

ALDENHOVEN



www.aldenhoven-infoblatt.de

Info Blatt

Verteilungsgebiet:
Aldenhoven, Dürboslar, Engelsdorf,
Freialdenhoven, Neu Pattern,
Niedermerz, Schleiden und Siersdorf

Januar 2016 / Nummer 1 / Woche 4



**Die Gemeinde
Aldenhoven
wünscht allen
Bürgern eine tolle
Karnevals-session**

**Zahngold, Schmuck,
Uhren, Münzen,
Medaillen, Barren
Machen Sie
Ihr **ALTGOLD****



**zu BARGELD
Hier!**

KRIESCHER

Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
mit eigener Werkstatt

Alte Turmstr. 56, Aldenhoven
Telefon (0 24 64) 72 38

Montags geschlossen
Di.-Fr. von 9.30 bis 18.00 Uhr
Sa. von 9.30 bis 13.00 Uhr

Ambulanter Pflegedienst

MDK - geprüft mit der Note 1,0



24-Std.-
Rufdienst

Telefon (02464) 90 51 00

Cornelia Simons Auf der Komm 12 52457 Aldenhoven



Hühne & Krapp

Rechtsanwälte

Björn Hühne

Rechtsanwalt
u. Fachanwalt für Strafrecht

Georg Krapp

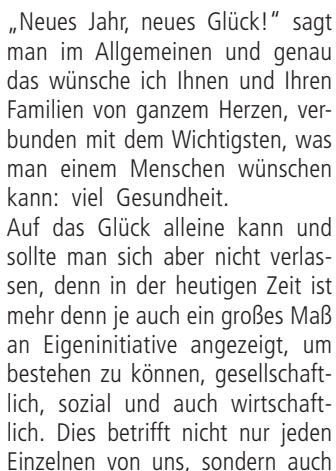
Rechtsanwalt

► Strafrecht ► Verkehrsrecht ► Arbeitsrecht ► Mietrecht ► Familienrecht ► Erbrecht

52428 Jülich · Linnicher Straße 17

Telefon (02461) 4135 · Telefax (02461) 2882 · Notruf 24 Std. (0171) 6426738

E-Mail huehne-krapp@t-online.de · Internet www.huehne-krapp.de



Wie bereits in den Vormonaten mehrfach erläutert, ist die Gemeinde Aldenhoven pflichtiges Mitglied im Stärkungspakt Stadtfinanzen. Entsprechend der strikten gesetzlichen Vorgabe des Landes Nordrhein-Westfalen haben pflichtige Stärkungspaktkommunen den Haushalt 2016 ausgeglichen darzustellen. Den bisher beschlossenen und fortgeschriebenen Sanierungsplan und die damit verbundenen Konsolidierungsmaßnahmen konnten wir bislang erfolgreich umsetzen. Der gesetzeskonforme, also ausgeglichene Haushalt 2016 der Gemeinde Aldenhoven wurde am 17.12.2015 ohne Fehlbedarf durch den Gemeinderat verabschiedet. Unter anderem aufgrund der veränderten externen Rahmenbedingungen, z. B. Mehrzahlungen an

Die Umlageverbände Kreis und Landschaftsverband, wurden leider zusätzliche Konsolidierungsmaßnahmen und damit eine Ergänzung des Sanierungsplanes unvermeidbar.

Im Rathaus gingen vorab 167 überwiegend gleich lautende Einwendungen von Bürgerinnen und Bürgern gegen die vorgesehene Grundsteueranhebung ein. Diese enthielten zudem die Aufforderung an die Ratsmitglieder, mehr auf die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzugehen. Ich habe dafür großes Verständnis, versichere Ihnen aber, dass das Handeln von Rat und Verwaltung generell und insbesondere noch einmal durch die zahlreichen und intensiven gemeinsamen Haushaltsberatungen ausschließlich auf die Belange der Aldenhovener Bürgerinnen und Bürger abstellt. So haben nach der Vorstellung des Haushaltsentwurfes im Rat am 19.11.2015 Vertreter aller Ratsfraktionen und der Verwaltung in mehreren intensiven Sitzungen einvernehmlich einen Katalog an Spar- und Konsolidierungsmaßnahmen erarbeitet, mit dem der vorgeschriebene Haushaltsausgleich erzielt werden konnte. Bereits in diesen Beratungsgesprächen zeichnete sich ab, dass sich mit allen zusätzlichen Konsolidierungsbemühungen im Ergebnis nur die vorab bereits prognostizierte Anhebung des Grundsteuer B-Hebesatzes stabilisiert werden konnte, denn man ist nun nach mehreren Jahren im Stärkungspakt in allen Belangen bis an die derzeit absehbare Grenze des Vertretbaren gegangen.

Rat und Verwaltung erwarteten, dass sich in den kommenden Haushaltsberatungen des Kreises

positive Effekte für die Kommunalhaushalte und damit auch für Aldenhoven ergeben. Ein entsprechendes Signal hat der Landrat allen Kreisbürgermeistern auf ein gemeinsames verfasstes Anschreiben hin bereits gegeben. Eine Arbeitsgruppe aus Bürgermeister und Kreisverwaltung wird systematisch weitere Einspar- und Konsolidierungsmöglichkeiten für den Kreis ausarbeiten. Mögliche Einsparungen bei der Kreisumlage werden, so der Beschluss des Rates, in 2016 unterjährig umgehend 1:1 durch entsprechende Senkung der Grundsteuer an die Aldenhovener Bürgerinnen und Bürger weitergegeben.

Überraschenderweise hat dann in der entscheidenden Ratssitzung ohne vorherige Ankündigung eine Fraktion ihre Zustimmung zu den gemeinsam erarbeiteten Vorschlägen versagt. Durch das positive Votum der übrigen Ratsfraktionen konnte ein Scheitern des Haushaltsplanes und damit die mögliche Einsetzung eines Zwangsbeauftragten der Bezirksregierung, des so genannten Sparkommissars, in Aldenhoven gleichwohl verhindert werden. Nach einheitlicher Auffassung von Verwaltung und der zustimmenden Ratsfraktionen von CDU, FWG und Grüne/Linke hätte dies deutlich höhere Steuersätze in allen Belangen zur Folge gehabt. Wichtig ist es aus meiner Sicht, trotz der angespannten Haushaltslage die Finanzhoheit und die damit verbundenen Steuerungsmöglichkeiten unbedingt in der Gemeinde zu behalten.

Deutschland, Europa und die ganze Welt befinden sich derzeit in einer schwierigen Phase, die ihre

Über Geld sprechen lohnt sich!

Wilfried S. hat gut vorgesorgt

Genossenschaftliche Beratung für Aidenhoven

Alles Leben lang

Ihre Bank und Kuratordienstleister Antineo, das führende Experten- und Fachunternehmen für genossenschaftliche Vermögensverwaltung, hat sich bei der persönlichen Beratung mit der Aachener Bank verbunden.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin unter 04461 7630.

Aachener Bank

Auswirkungen auch auf unser Gemeindegebiet entfaltet. Die Problematik der in großer Zahl zu uns kommenden Flüchtlinge und Asylbewerber ist täglich in aller Munde und es erscheint vielfach schwierig, die derzeitige Lage sachbezogen und ohne Ideologie zu diskutieren. Zu konträr stellen sich mancherorts die Meinungen der Befürworter und der Ablehnenden dar. Schwarz oder weiß, ein Mittelweg erscheint kaum möglich. Alleine angesichts der schieren Masse der Menschen, die aus dem Süden auf verschiedenen Wegen und mit unterschiedlichen Schicksalen aber wenig Habseligkeiten im Gepäck zu uns kommen, sind die Probleme aller Beteiligten nachvollziehbar. Regierung und Verwaltung auf allen Ebenen konnten nicht auf einen Menschenstrom von mehr als einer Million eingestellt sein. Die Schaffung entsprechender Strukturen und Prozesse kostet viel Zeit, dessen muss man sich bewusst sein.

Selbstverständlich muss niemand in unserem Land sich damit abfinden, dass hier Aufgenommene kriminelle Aktivitäten entwickeln, egal in welcher Form. Hier muss der Staat alles tun, um seine Bürger, aber auch die nicht kriminellen Gäste und Schutz Suchenden zu schützen. Der Bund und die Landesregierung stehen in der Pflicht, Lösungen für die vielschich-

tigen Probleme zu finden, von den großen nationalen Fragen bis hin zu kleineren organisatorischen Aufgabenstellungen. Einfache Lösungen gibt es nicht und der bestehende Rechtsrahmen muss beachtet oder mit den entsprechenden Mehrheiten geändert werden. Dabei sind die Konsequenzen und die Risiken gesetzlicher Änderungen und ihre Auswirkungen auf alle Einwohner, deutsche Staatsangehörige oder nicht, sehr genau abzuwägen.

In unserer Gemeinde beherbergen und betreuen wir derzeit etwas mehr als 270 Menschen aus 32 Nationen, derzeit alle noch auf dem freien Wohnungsmarkt untergebracht. Fast 48% stammen aus aktuellen Kriegs- und Krisengebieten (Afghanistan, Eritrea, Mali, Irak, Pakistan, Somalia, Syrien, Ukraine). Mit einem hohen Maß an ehrenamtlichem Engagement unterstützten die Mitglieder und Helfer des Aldenhovener Flüchtlingskreises die Verwaltung in Unterbringungs- und Betreuungsangelegenheiten bis hin zur Durchführung von Deutsch-Sprachkursen. Dafür möchte ich mich bei allen, die sich in irgendeiner Form einbringen, sehr herzlich bedanken.

Unterstützung erhalten sowohl Verwaltung als auch Ehrenamtler durch die Betreuten selbst, denn diese arbeiten teils im gemeindlichen Baubetriebshof und bei der

Einrichtung der Unterkünfte für neu Eingetroffene mit.

Erfreulich ist, dass die Bauarbeiten zur Fahrbahnsanierung in der Jülicher Straße störungsfrei verlaufen und sich im Zeitplan befinden. Sie werden bald abgeschlossen sein und damit auch die Belastungen für alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Im Jahr 2016 soll sich in unserer Gemeinde Aldenhoven auch kulturell wieder einiges tun. Nach den örtlichen Karnevalsveranstaltungen wird im Anschluss an die Fastenzeit am Ostersonntag der zweite Aldenhovener Ostermarkt stattfinden. Wegen der terminlich frühen Lage und den damit verbundenen möglichen Wetterunsicherheiten haben wir als Veranstaltungsort diesmal den Marktplatz ausgewählt, der sich beim Weihnachtsmarkt hervorragend bewährt hat.

Um die Automobil-Teststrecke ATC in Siersdorf nach längerer Zeit wieder einmal für Besucher zugänglich zu machen, habe ich intensiv für eine entsprechende Veranstaltung geworben - mit Erfolg. Aller Voraussicht nach wird das ATC am Pfingstsonntag, den 15.05.2016, dort ein Tag der offenen Tür verbunden mit einem Oldtimertreffen veranstalten.

Der 9. indeland-Triathlon wird auch in diesem Jahr wieder in und um Aldenhoven herum ein Highlight darstellen. Am Sonntag, den

19.06.2016 starten die Triathleten aller Altersgruppen wieder mit einem Sprung in den Blausteinsee in Ihre Wettkämpfe. Das Rahmenprogramm wird in diesem Jahr modifiziert. Lassen Sie sich überraschen. Am Wochenende vom 20./21.08.2016 können wir uns auf ein großes Mittelalterfest im Römerpark freuen. Hierzu erfahren Sie im Verlauf des Jahres mehr. Und auch in diesem Jahr planen wir, ermutigt durch den überaus großen Erfolg im vergangenen Jahr, wieder einen Weihnachtsmarkt in Aldenhoven durchzuführen. Sie sehen, Aldenhoven hat einiges zu bieten.

Zwar befinden wir uns bereits mitten in der Karnevals-session und die ersten tollen Sitzungen sind bereits vorbei. Es kommen aber noch viele schöne Veranstaltungen in allen Ortschaften auf uns zu, auf die ich mich sehr freue und zu deren Besuch ich Sie auch im Namen der Vereine herzlich einlade. Vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Sitzung oder auch bei der traditionellen Rathaussturmung ab 11:11 Uhr am Altweiberdonnerstag?

Ich würde mich jedenfalls sehr freuen und wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine schöne Zeit. Ansonsten gilt wie immer: Bleiben sie gesund.

Mit einem herzlichen Alaaf, Ihr Ralf Claßen
Bürgermeister

Verehrte Leserinnen und Leser,

die Weihnachtsfesttage gehören der Vergangenheit an und wir freuen uns mit Ihnen auf ein großartiges Anno 2016. Was wird es bringen?

Werden wegweisende Innovationen erdacht? Ist der Friede im Land und in Europa gesichert? Welche Überraschungen im ganz privaten, persönlichen Bereich halten diese vor uns liegenden 366 Tage für uns bereit?

Natürlich nur schöne, sonnige, friedliche, zufriedene Tage werden uns erwarten, in kraftstrotzender Gesundheit und Fitness, mit stets gefülltem Portemonnaie.

Gut, wenn Sie zu einer Wahrsagerin gehen würden, die nur diese Aussagen trafe, würden Sie dann

a) der Dame ein riesiges Trinkgeld geben oder b) mit einem wütenden Seitenblick auf Glaskugel und Madame aus dem orientalisch gestylten Zelt stapfen?

Möglicherweise letzteres, denn dass jeder Tag schöner als der andere wird, so hat uns die Erfahrung gelehrt, das gibt es leider nicht. Da hätten wir schon im Paradies verbleiben sollen, aber das haben uns halt Mr. A. und Mrs. E. aus Eden total vermässelt. Danke auch!

Der alte Spruch „große Sorgen fressen kleine Sorgen“ bleibt wahr. Wenn wir uns über das Wetter, den seit gestern nicht funktionierenden Blinker am Auto, den verlorenen Knopf am Blazer... aufregen können, dann geht es uns gut. Dann bedrücken uns keine existenziellen Sorgen, schreckliche Krankheiten

oder andere widrige Lebensumstände. Manchmal regen wir uns maßlos über Dinge auf, über deren Existenz wir zwei Stunden vorher gar nichts wussten und an die wir nach drei Wochen mühsam wieder rekonstruieren müssten, um uns erneut aufregen zu können. Also nicht aufregen?

Gleichmut und Askese üben?

Ein wenig schon, aber in Vollkommenheit wäre das auch falsch: schließlich müssen wir die Dinge anpacken, erledigen, erneuern, Erleichterungen schaffen, Missstände aufdecken. Wir sind immer auf der Suche nach der Verbesserung: ein stetiges Streben nach vorn. Ist menschlich. Muss so.

Wir wünschen Ihnen einen fulminanten Start in ein großartiges Jahr 2016 mit vielen neuen, unvergess-



lichen Eindrücken und Zeit und Muße die Gegenwart genießen zu können.

Bitte bleiben Sie gesund und feiern Sie jeden guten Tag.
Ihre

Si Rautenberg-Otten

Wieder Ostermarkt in Aldenhoven

Aldenhoven. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr lädt die Gemeinde Aldenhoven am 27. März 2016 (Ostersonntag) nun zum 2. Aldenhovener Ostermarkt ein. Der Veranstaltungsort wurde vom Römerpark auf den Marktplatz in Aldenhoven verlegt. Geöffnet ist der Ostermarkt von 11 - 18 Uhr. Dort sollen wieder Produkte, Waren und Kunstgegenstände aus unserer Gemeinde und der Region angeboten werden. Händlern und Kunstschaffenden aus unserem Gemeindegebiet und darüber hinaus wird gerne Gelegenheit zur Teilnahme gegeben.



Wenn Sie am Ostersonntag dazu beitragen möchten, dass unser Ostermarkt wieder ein unvergessliches Fest für unsere Gemeinde, unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger und unsere Kinder wird, dann melden Sie sich einfach und machen mit! Anmeldungen nimmt Herr Marcel Dederichs unter der Durchwahl 02464 / 586-240 oder per E-Mail an m.dederichs@aldenhoven.de gerne entgegen. Es wird je nach Art des Angebots eine Standgebühr von 8 € bis 12 € pro laufendem Meter erhoben. Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 26. Februar 2016.

Wohnraum für Flüchtlinge dringend gesucht

Der Flüchtlingszustrom in die Bundesrepublik Deutschland hält nach wie vor an. Die Unterbringung der Personen aus den Krisengebieten stellt nicht nur eine gesellschaftliche Aufgabe, sondern auch eine sozial humanitäre Verpflichtung dar. Die Gemeinde Aldenhoven sucht vor diesem Hintergrund dringend ganze Gebäude oder einzelne Wohnungen zur kurzfristigen Anmietung und Unterbringung u.a. von Flüchtlingsfamilien mit kleinen Kindern. Sollten Sie ein geeignetes Objekt zur Verfügung haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter des Gebäudemanagements (Telefon: 02464 / 586147, E-Mail: betriebsamt@aldenhoven.de).

NEU

BESUCHEN SIE JETZT unseren neuen Druckshop. Entdecken Sie die vielen Möglichkeiten zur schnellen und einfachen Gestaltung von Drucksachen, oder laden Sie Ihre Druckvorlage einfach im Shop hoch.

www.rmp.de/druckshop

1-2-3 Drucksachen online gestalten!

FAMILIEN-KARTEN

Einladungen

Danksagungen

Geburt

Hochzeit

Trauer

Jubiläum

Geburtstag

Einladungen

Danksagungen

www.rmp.de/druckshop

z. B. **20 Stück** für

29,80 €

KUVERTS
(gefüllte) inklusive

Rautenberg Media & Print Verlag KG

RMP

Valentinstag

14. Februar



PhysioGarden by Simone Riesenfeld eröffnet in Aldenhoven

Am 16.01.2016 erfüllte sich Simone Riesenfeld ihren Lebenstraum und eröffnete in den Räumlichkeiten des ehem. St Elisabeth Kindergartens in Aldenhoven eine mit Liebe gestaltete, **ganzheitliche, barrierefreie Physiotherapiepraxis**. Die Physiotherapeutin hat eine enge Verbindung zu Aldenhoven. „Ich mag die Menschen hier und bin selbst eine Aldenhovenerin, deshalb wollte ich so gerne meine eigene Praxis hier im Ort eröffnen.“, vertraut uns Frau Riesenfeld an. Großen Wert legt Simone Riesenfeld auf ein gutes und vertrautes Verhältnis zu ihren Patienten, das es ihr ermöglicht, ihr breites Fachwissen optimal und individuell zugeschnitten anzuwenden. „Der Patient steht bei mir im Mittelpunkt.“, sagt sie überzeugt.

Im Laufe ihrer Tätigkeit hat die Physiotherapeutin viele hochrangige Fortbildungen absolviert, u.a. in **Manueller Therapie, PNF und Lymphdrainage**. Simone Riesenfeld ist außerdem zertifiziert in **CMD Kiefergelenktherapie** und

WILLKOMMEN!

In meiner 224 m² großen, komplett barrierefreien Praxis mit vier großen Therapieräumen möchte ich in Zukunft für Ihr körperliches Wohlbefinden sorgen.

Zu meinen Schwerpunkten zählen **PHYSIOTHERAPIE, WELLNESS und KURSE**, zudem biete ich Ihnen **Personal-training, Funktionelles Training und Coaching** an.

Bei Fragen rufen Sie einfach an. Ich berate Sie gerne!

Dietrich-Mülfahrt-Str. 6 · 52457 Aldenhoven · T 02464 9091370 · Termine nach Vereinbarung



**PHYSIO
GARDEN**

by Simone Riesenfeld

besitzt alle aktuellen Zertifizierungen im **Präventionsbereich**.

Neben einigen stil- und geschmackvoll eingerichteten Therapieräumen gibt es auch einen großen Kursraum in angenehmer Ambiente, der für ein reichhaltiges Kursangebot genutzt werden soll. Simone Riesenfeld bietet Kurseinheiten im Präventionsbereich an, die u.a. von den gesetzlichen Krankenkassen unterstützt werden. Des Weiteren tragen **Kurse wie Zumba, Intensive Yoga und Rückengerechtes Pilates** zum körperlichen Wohlbefinden bei.

Schwangere und junge Mütter sollen in Aldenhoven eine zentrale Anlaufstelle finden, um für sich selbst und mit ihren Babys gemeinsam aktiv zu werden. Dazu gibt es ein attraktives Angebot im Präventionsbereich: **Schwangerschaftsgymnastik, Yoga für Schwangere, Nordic Walking mit Baby, Rückbildungsgymnastik, Yoga mit Baby und Babymassage**. Wer einmal zu früh zu einem Termin erscheint, kann im freundlich gestalteten Wartebereich Platz nehmen und in Ruhe eine Tasse Kaffee oder Tee genießen. Hinter

dem Haus sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

Zum erweiterten Angebot von Simone Riesenfeld zählen darüber hinaus Wellnessangebote wie die **Kräuterstempelmassage, Hot Shell (Muschelmassage), Aromaölmassage**, usw.

Nähere Informationen und Kontakt zum PhysioGarden by Simone Riesenfeld erhalten Sie im Web unter: www.physiogarden.de oder auf Facebook: www.facebook.com/physiogarden und telefonisch unter: **02464 / 9091370**. Termine nur nach Vereinbarung.

Echte Männer schenken mit Herz

Selber machen ist auch etwas für „echte Kerle“. Hier geht es nicht um das Ausleben der femininen Ader. Ganz im Gegenteil. ER findet alle notwendigen Materialien im Baumarkt und kann sich ganz entspannt in gewohnten Gefilden bewegen. Die Nummer eins für den Mann: **Das Woll-Herz**

Benötigt werden: Nägel, Holz und Kordel. Wer hat, der nimmt rote Wolle. Die Nägel werden in Herzform in die Holzplatte geschlagen, allerdings nur so tief, dass sich die Wolle noch um die Nägel wickeln lässt. Nun beginnt man an einer beliebigen Stelle mit dem Faden zu wickeln und spannt den Faden kreuz und quer von einem Nagel zum anderen. Eine weitere - durchaus interessante Variante: Ein

Bild. Ein Brett - gerne auch schön rustikal - mit der Wunschfarbe einstreichen und trocknen lassen. Anschließend eine Schablone in Herzform platzieren und mit einem großen Pinsel drum herum streichen; wenn es nicht zu 100 % deckt, hat man noch einen schönen rustikalen Effekt. Wer mag und hat, bringt noch einen Schlüssel an und überreicht seiner Liebsten somit den Schlüssel zum Herzen. (akz-o)



Foto: Grit Langenbach/akz-o

Valentinstag

Valentinstag

14. Februar



Durch die Blume gesagt

Valentinstag: Jede Farbe hat ihre eigene Sprache und Symbolik

Diesen Tag im Kalender übersehen, das kann viel Ärger bringen: Am 14. Februar erwarten frisch Verliebte ebenso wie langjährige Lebensgefährten eine Aufmerksamkeit oder ein zärtlich gemeintes Geschenk. Dabei stehen die Klassiker unverändert hoch im Kurs - an erster Stelle die Blumen.

Die Sprache der Blumen

Wer am Valentinstag Blumen sprechen lassen will, sollte die Bedeutung der Blüten im Strauß kennen. „Die Farben Weiß und Rot sind immer mit Vorsicht zu genießen“, sagt Agnes Jarosch, Stilexpertin und Chefredakteurin des Ratgebers „Der große Knigge“.



Neueröffnung

22. Januar 2016

Wir sind wieder da!!!

Mit dem gewohnten Service und Leistung.

Sie finden uns in Jülich ab sofort:

Große Rurstraße 13

...alles aus einer Hand!



schöner BODEN
Inh.: Heiko Ellers



Große Rurstraße 13
52428 Jülich
Telefon: 0 24 61 - 34 35 55 * Fax: 0 24 61 - 34 35 56
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10 - 18.30 Uhr - Samstag: 10 - 14 Uhr

Einen Strauß roter Rosen sollte man am Valentinstag nur schenken, wenn eindeutig die Aussage „Ich liebe Dich“ dahintersteht. Foto: djd/Ergo Direkt Versicherungen

Gerade zum Valentinstag herrscht Fettnäpfchenalarm, und man muss Fingerspitzengefühl beweisen. Rot ist bekanntlich die Farbe der Liebe. „Einen Strauß roter Rosen sollte man nur schenken, wenn eindeutig die Aussage ‚Ich liebe Dich‘ dahintersteht“, betont Jarosch. Auch das Thema Aberglauben spielt der Stilexpertin zufolge eine Rolle: „Niemals 13 Rosen schenken, egal ob zum Valentinstag oder zu anderen Gelegenheiten. Auch eine gerade Anzahl ist nicht üblich, also lieber fünf statt vier Rosen kaufen.“ Weiß steht zwar als Farbe an sich für Unschuld und Reinheit. Andererseits sind viele Menschen, vor allem Ältere, der Überzeugung, dass weiße Blumen aufs

Grab gehören. Agnes Jarosch: „Vorsicht ist also geboten bei weißen Lilien, Hortensien oder Astern.“ (djd)



Blumen können die schönste Sprache der Welt sein - und dabei kommt diese Sprache ganz ohne Worte aus. Foto: djd/Ergo Direkt Versicherungen

Valentinstag

Valentinstag

14. Februar



Genussreiche Momente schenken

Zum Valentinstag können Cocktails eine schöne Überraschung sein

Was kann zum Valentinstag mehr Spaß machen, als für den Liebsten oder die Liebste eine Überraschung vorzubereiten? Genau - selbst überrascht zu werden. Und so werden sich die Paare auch am 14. Februar 2016 wieder freuen, sich gegenseitig mit einem individuellen Präsent ein Lächeln auf die Lippen zu zaubern.

Herrliche Blumensträuße, wunderschöne Schmuckstücke und feine Pralinen werden hübsch verpackt und mit Liebe überreicht. Karten werden geschrieben, Gedichte verfasst und die Romantik gefeiert.

Auf der Suche nach einer besonderen Idee können aber auch Genussmomente gefragt sein - ein gemeinsames Essen und ein gekonnt zubereiteter Cocktail zum Beispiel.

„Manhattan“ für Whisky-Fans

„Ein aromatischer Cocktail kann genau auf den individuellen Geschmack abgestimmt werden“, verrät Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI). Wer seine Liebste an den vergangenen Urlaub in Spanien erinnern möchte, mixt vielleicht einen der Urlaubscocktails mit Vanillelikör. Und wer weiß, dass der Partner gern einen guten Whisky probiert, kredenzt ihm zur Abwechslung einen „Manhattan“. Letzterer ist einfach zubereitet: Vier Zentiliter Whisky, zwei Zentiliter roten Wermut und einen Spritzer Bitter mit Eis verrühren und in ein flaches Cocktailglas seihen. Eine Kirsche als Garnitur rundet diesen Drink perfekt ab. Wer weitere Rezepte sucht, wird beim Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de fündig.

Für Fans von Königshäusern: „Grace of Monaco“

Ist die Liebste ein Fan von Königshäusern und Adel, dann freut

sie sich bestimmt über einen Bildband aus der Welt der Barone, Herzoge und Fürsten - und über den Cocktail „Grace of Monaco“. Der erinnert nämlich an die legendäre Fürstin Gracia Patricia von Monaco. Je zwei Zentiliter weißer Tequila und Aprikosenlikör, zweieinhalb Zentiliter Mandarinenlikör mit Eis im Rührglas mixen und ebenfalls in ein Cocktail-Glas seihen. Dann noch ein Stückchen Zitronenschale ins Glas geben - und der Cocktail wird der Herzdame bestimmt gut schmecken.

Aperitif zum Valentinstag

Vor dem Candle-Light-Dinner am Valentinstag schmeckt ein leichter Aperitif sehr gut. Etwa ein „Monte Rosa“, der auch noch schnell zubereitet ist: Zwei Zentiliter Wodka, ein Zentiliter Orangenlikör, ein Zentiliter Bitter und ein Zentiliter Orangensaft mit Eis in den Shaker geben und kräftig schütteln.

Dann den Drink in eine Cocktail-schale seihen. Dieser Cocktail ist



Genussreiche Momente sind am Valentinstag besonders wertvoll. Foto: djd/BSI/Corbis

gut geeignet, um die Wartezeit auf das Essen zu überbrücken, weil er weder Sahne noch Ei enthält und dank des Bitters auch die Magensäfte ein wenig anregt. (rgz)

ELKE'S BLUMENORASE

Inh. Elke Schubert

Ihr Post-Partner

Deutsche Post

Ihre

WESTLOTTO

Annahmestelle

Mühlenstr. 9
52457 Siersdorf
Tel. 02464/90 88 03

Mit **Am 14. Februar ist Valentinstag!**

Sonderöffnungszeiten
am Sonntag von 9-12 Uhr!

Blumen
Freude
schenken

MINIPREIS-LADEN

• Haushalt-, • Schreib- und • Kurzwaren

Wir schließen!! Räumungsverkauf!! Alles muss raus!!

Satte Rabatte 30% 50% 70%!!

Inh. R. Riegel • Alte-Turm-Str. 53-55 • 52457 Aldenhoven
Tel. 02464-90 80 843 • Fax 02464-90 80 851 • E-Mail minipreisladen@gmx.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr • Sa. 9-14 Uhr • So. und Feiertage geschlossen

Valentinstag

Maximilian Hohaus wird Präsident

Maigesellschaft Koslar-Engelsdorf wählt ihren neuen Vorstand.

Koslar/Engelsdorf. Die Maigesellschaft Koslar-Engelsdorf kam zu ihrer 159. Gründungsversammlung im Tennis In in Koslar zusammen. Erster Punkt der Tagesordnung war die Kassenprüfung. Nachdem die Kassenprüfer die Buchführung für richtig befanden, wurde der alte Vorstand um den Vorjahrespräsidenten Michael Sergel entlastet.

Nach Neugründung durch das älteste anwesende Mitglied wurde der neue Vorstand gewählt. Maximilian Hohaus wurde als neuer Präsident von den 32 anwesenden Mitgliedern für das Geschäftsjahr 2016 ins Amt gewählt. Ihm stehen Vize-Präsident Karl-Janos Hompesch, 1. Kassierer Sven Jansen, 1. Schriftführer Jan Eßer, 1. Zugführer Jacques Huppertz, 2. Kassierer Frederic Mundt, 2. Schriftführer Jens



Walther, 2. Zugführer Thomas Jansen, sowie die Beisitzer Fabian Wagner, Tobias Bauer, Michael Sergel und Thomas Delonge in diesem Jahr zur Seite.

Beendet wurde die Versammlung traditionell durch das Singen des Mailedes. Weitere Termine für das laufende Jahr sind die Königswahl am 09. April, die Versteigerung

der Maifrauen am 30. April, die Last-Mai-Day-Party am 04. Mai, und die Maikirmes in Koslar von Samstag den 07. Mai bis Montag den 09. Mai 2016.

Terminkalender

Do 4. Feb.

Kohlendonnerstag - Bergmannshaus Traditionsverein Glück Auf Aldenhoven
Kinderkarneval - Freialdenhoven - Freialdenhoven, Keller
Juppheidi am Juppess - IG Rosenmontagszug Siersdorf - Siersdorf, am Juppess

Fr 5. Feb.

Altweiberfastnacht - Freialdenhoven - Freialdenhoven, Festzelt

Sa 6. Feb.

VVN Kostüm Fete - K.G. Kutt erop Niedermerz - Niedermerz, Haus des Dorfes
Karnevalsparty - IG Rosenmontags-

zug Siersdorf - Siersdorf, Saal Thoma

So 7. Feb.

Maskenball - Freialdenhoven - Freialdenhoven, Festzelt
VVN Karnevalsumzug - K.G. Kutt erop Niedermerz - Niedermerz Karnevalsumzug - KG Schlemmännchere Dürboslar - Dürboslar Kostümmesse - IG Rosenmontagszug Siersdorf - Siersdorf, kath. Kirche

Mo 8. Feb.

Rosenmontagszug - IG Rosenmontagszug Siersdorf - Siersdorf Rosenmontagsumzug - Freialdenhoven - Freialdenhoven

Di 9. Feb.

Mooswiefverbrennung - KG Schlemmännchere Dürboslar - Gaststätte Köbgens, Dürboslar

Do 11. Feb.

Heringsdonnerstag - Bergmannshaus Traditionsverein Glück Auf Aldenhoven - Bergmannshaus Traditionsverein Glück Auf Aldenhoven, Dietrich-Mülfahrt-Straße 8A, 52457 Aldenhoven, Deutschland

Fr 12. Feb.

Jahreshauptversammlung - St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern 1927 e.V. - Neu Pattern, Haus Pattern

Jahreshauptversammlung - MK/RK Aldenhoven - Aldenhoven, Vereinsheim

Mi 17. Feb.

Bezirksmeisterschaften Luftgewehr - St. Nikolaus-Schützenbruderschaft Schleiden e.V. - Schleiden, Schützenstraße 19 / Schießstand

Do 18. Feb.

Bezirksmeisterschaften Luftgewehr - St. Nikolaus-Schützenbruderschaft Schleiden e.V. - Schleiden, Schützenstraße 19 / Schießstand

Fr 19. Feb.

Bezirksmeisterschaften Luftgewehr - St. Nikolaus-Schützenbruderschaft Schleiden e.V. - Schleiden, Schützenstraße 19 / Schießstand

So 28. Feb.

Königs- und Prinzenvogelschuss - St. Matthäus-Schützenbruderschaft Pattern 1927 e.V. - Neu-Pattern

Fr 4. März

Versammlung/ Labskaus - MK/RK Aldenhoven - Aldenhoven, Vereinsheim

Sa 5. März

Jahreshauptversammlung - Freiwillige Feuerwehr Freialdenhoven - Freialdenhoven

Hauptstraße 69
52499 Baesweiler-Setterich
24 Std. Ruf: 02401-608948
Privat:
Bettendorferstraße 22 a
52457 Aldenhoven-Siersdorf

ALDENHOVEN

SETTARIE

- Ihr kompetenter Ansprechpartner in der Region um Aldenhoven für alle Fragen rund um eine Bestattung.
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch ratenfinanzierte Bestattungen in allen Preisklassen.
- Einzigartig im Bereich der Individualbestattung

Beratungsangebot

Deutsche Rentenversicherung Bund im Rathaus Aldenhoven

Der nächste Termin des Versicherungsberaters, findet am Dienstag, dem 23. Febr. 2016 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr, Zimmer 11 (Erdgeschoss des Rathauses) statt. Daneben besteht die

Möglichkeit, Gesprächstermine zu anderen Zeitpunkten zu vereinbaren, die dann allerdings in Jülich stattfinden. Diese können unter der Rufnummer 02461/682-301 abgesprochen werden.

Sternsinger besuchten Bürgermeister Claßen

Königlichen Besuch empfing Bürgermeister Ralf Claßen Anfang Januar im Rathaus mit einer Abordnung junger Aldenhovener Sternsinger. Die Jungen und Mädchen machten zu Beginn ihres Sternsingertages zunächst Station im Rathaus, wo sie gleich die erste Spende des Tages entgegennehmen konnten. Nach dem Vortrag wurde die diesjährige Kennzeichnung „20 C+M+B 16“ (Christus Mansionem Benedicat: Christus segne dieses Haus)“ angebracht. Frisch gestärkt mit einem Kinderriegel konnten die Kinder dann mit ihren Begleiterinnen ihre „Reise“ durch Aldenhoven fortsetzen.

Im Zentrum der diesjährigen Sternsinger-Aktion stand das Motto „Respekt für dich, für mich, für andere!“. 2016 möchten die Sternsinger darauf aufmerksam machen, wie wichtig gegenseitiger Respekt ist. Viel zu oft werden Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt respektlos behandelt. Dies trifft auch auf Kin-



der in Bolivien zu, das in diesem Jahr als Beispielland ausgewählt wurde.

Jugendrat Aldenhoven

plant zahlreiche Projekte für das Jahr 2016

Nachdem im vergangenen Jahr der Jugendrat der Gemeinde Aldenhoven ins Leben gerufen wurde und bereits in kurzer Zeit erfolgreich erste Projekte und Ideen umsetzen konnte, soll das Jahr 2016 ebenfalls mit zahlreichen Projekten gefüllt werden. Hierüber debattierten die ca. 20 anwesenden Mitglieder des Jugendrates in Ihrer Sitzung am 12. Januar 2016 im Rathaus.

In der Sitzung wurde unter anderem über die Organisation einer „Taschengeldbörse“ diskutiert. Jugendliche haben hier die Möglichkeit ihr Taschengeld gegen kleine Hilfstätigkeiten im Haus und Garten, für ältere und hilfebedürftige Menschen, aufzubessern. Die konkrete Organisation wird in den nächsten Sitzungen besprochen. Ein weiteres Thema, das die Jugendlichen sehr be-

schäftigte, war die aktuelle Flüchtlingssituation in der Gemeinde Aldenhoven. Es wurden Ideen gesammelt, wie der Jugendrat einen Teil dazu beitragen könnte Flüchtlinge zu unterstützen. Insbesondere wurden einige Ideen über die Integration von Flüchtlingskindern ausgetauscht. Hierzu werden aktuell Lösungsansätze erarbeitet.

Der Jugendrat wird sich, wie schon beim Weihnachtsmarkt, am diesjährigen Ostermarkt in Aldenhoven beteiligen.

Auch weiterhin ist jeder Jugendliche, der zwischen 14-18 Jahren alt und wohnhaft in der Gemeinde Aldenhoven ist, im Jugendrat herzlich willkommen. Bei Interesse oder weitergehende Informationen bittet der Jugendrat um eine Anfrage an: jugendrat@aldenhoven.de

GTB
Gerüstbautechnik Bosch

Rainer Bosch Tel.: 02464 584479-0
Industriestraße 34 Fax: 02464 584479-9
52457 Aldenhoven Mobil: 0171 1271413

E-Mail: info@gerüstbautechnik-bosch.de
Web: www.gerüstbautechnik-bosch.de



Jetzt: Garagentor-Austausch-Aktion
Von heute auf morgen bei Ihnen „fix & fertig“

novoform
MIT TÜV-GEPRÜFTER MONTAGE NACH EN 12635

Tor-Center
Garagentore Verkaufs- und Montage-Service

Fragen zur Verteilung?

FRAU JASCHKE · FON 02241 260-380

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

• pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der Rautenberg Media & Print Verlag KG.

GTA Hochhaus
Tel. 02465-1030 gta.hochhaus@t-online.de
www.gta-hochhaus.de

Gesamtschule Aldenhoven-Linnich

und Sparkasse Düren besiegeln Ihre KURS-Partnerschaft

Nur eineinhalb Jahre nach der Gründung schließt die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich bereits die erste KURS-Partnerschaft. „KURS-Partnerschaften“ bieten die Möglichkeit zu praxisnahem, schülerorientiertem Unterricht“, so die Schulleiterin Petra Cousin. „Schon in der Jahrgangsstufe 5 wird an unserer Schule das Fach Wirtschaft unterrichtet und es ist erstaunlich, wie unsere jungen Schüler und Schülerinnen das erworbene Fachwissen umsetzen. Die Partnerschaft mit der Sparkasse ermöglicht unseren Schülern und Schülerinnen spannende Einblicke in wirtschaftliche Zusammenhänge und bietet zudem die Möglichkeit, berufliche Alternativen für unsere verschiedenartigen Schulabschlüsse kennenzulernen.“ Mit Themen wie „Der Umgang mit Geld - das Girokonto“, „Schuldenfalle Handy“ oder mit dem Planspiel Börse lassen Vertreter der Sparkasse ihr Expertenwissen in den Unterricht einfließen. Betriebserkundungen, die Vorstellung der Berufsbilder und die Möglichkeit, in der Sparkasse ein Praktikum zu absolvieren, ergänzen das Konzept der GAL zur Berufswahlvorbereitung. Uwe Willner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Düren, betonte, dass die Sparkasse ein verlässlicher Partner sein wolle, der den Schülern und Schülerinnen die Möglichkeit biete, Informationen zu erhalten sowie Kontakte zu bilden. Die Ansprechpartner der Zweigstellen aus Linnich und Aldenhoven werden die Partnerschaft mit Leben füllen und ihr



Leitender Regierungsschuldirektor Stephan Ludwig, Gesamtschuldirektorin Petra Cousin, KURS-Koordinatorin Martina Jordan, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Düren Uwe Willner, Gisbert Kurlfinke, Leiter der Abteilung

Expertenwissen in den Unterricht einbringen. Uwe Willner riet den Schüler/innen, nicht Einzelkämpfer zu werden, sondern die Welt gemeinsam zu gestalten. „Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt, nicht das Geschäft.“ Sichtlich Freude zeigte er dabei am Unternehmmergeist der Jungen und Mädchen der Schülerfirma GALy's Shop, die für die Bewirtung der Gäste sorgten und dafür extra im eleganten Outfit erschienen. Bürgermeisterin Marion Schuncken betonte, dass durch die KURS-Vereinbarung die Möglichkeiten für die Schüler und Schülerinnen erheblich erweitert werden und hofft, dass die Kooperation lange halten wird. Bürger-

meister Ralf Claßen freute sich, dass die Schule, die sich das Motto „GAL: Gemeinsam - Aktiv - Lernen“ gegeben hat, mit der Kooperation einen weiteren Schwerpunkt setzt. „Wir lernen nicht für die Schule, sondern für das Leben“. Mit der Kooperation kann der Praxisgedanke in den Schulbetrieb aufgenommen werden. Lernpartnerschaften seien „Eintrittskarten für das berufliche Leben“, sagte Gisbert Kurlfinke von der an der KURS-Initiative beteiligten Industrie- und Handelskammer (IHK) Aachen. „Sie ist aber auch ein Instrument für die Unternehmen, sich in Zeiten des demografischen Wandels Vorteile auf dem Ausbildungsmarkt zu verschaffen.“ Dabei zeichnete er ein Bild auf, in dem sich zukünftig Unternehmen um einen Auszubildenden bewerben müssen. Durch das Programm führte die junge

Moderatorin Rebecca Rosarius, Klasse 6, die mit erstaunlicher Sicherheit ihre umfangreiche Aufgabe bewältigte. Auch der Schulchor und der Chor der Klasse 5c überzeugten durch ihr Können und der Kurs „Darstellen und Gestalten“ zauberte durch das Standbild „Das Gold von morgen“ manch einem Gast eine Gänsehaut der Rührung auf den Rücken. Höhepunkt der Veranstaltung war die feierliche Unterzeichnung des Kooperationsvertrages durch Uwe Willner, Petra Cousin, Gisbert Kurlfinke, Stephan Ludwig und KURS-Koordinatorin Martina Jordan, der nur noch durch die Geschenke von Uwe Willner für alle Schüler/innen, die an der Gestaltung des Programms beteiligt waren, getoppt werden konnte. Sichtlich überrascht und erfreut konnten die kleinen Akteure Kino-Gutscheine entgegen nehmen.

Autohaus Göbbels

KFZ-Meisterbetrieb

Wartungs- und Reparaturarbeiten an allen Fahrzeugen

Hyundai Inspektionsdienst

- Inspektionen
- TÜV und AU
- Sofortölwechsel
- Bremsenservice
- Klimaanlage
- Glasservice mit Versicherungsabrechnung
- Unfallinstandsetzung
- KFZ-Gutachten
- Reifenservice
- Motortest

52457 Aldenhoven-Schleiden - Landstr. 2
Tel. 0 24 64/17 95

Wings
BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten

Alte Turmstraße 62
52457 Aldenhoven
Telefon 02464/1753
Telefax 02464/1743

125
JAHRE



Dreigestirn in Freialdenhoven

Stadionsprecher, Zeugwart und der Kapitän regieren zur Karnevalszeit in Freialdenhoven

Zum Start in die Session überraschte die Borussia die Freialdenhovener Narrenschar mit einer faustdicken Überraschung! Zur Prinzenproklamation im November wurde im Jugendclub Freialdenhoven ein Dreigestirn präsentiert. Drei „Vollblut-Borussen“ werden in der fünften Jahreszeit regieren! Der Kapitän der Ersten Mannschaft, Fabian Jopek, wird das Mittelrheinligatrikot gegen das Kleid der Jungfrau tauschen. Dieter Hannes, Zeugwart und die gute Seele des Vereins, wird zur Fastelovendszick als „Bauer Dieter“ der „Jungfrau Fabienne“ zur Seite stehen. Komplettiert wird das Dreigestirn durch Prinz Franz (Weidinger), schon seit über 20 Jahren Stadionsprecher der Borussen. Jungfrau, Bauer und Prinz hoffen nicht nur auf sonniges Rosenmontagewetter, sondern auch auf Unterstützung der Dorfbevölkerung, damit in Dorf am „Kulleberg“ weiterhin Karneval gefeiert werden kann. Hierzu müssen die Veranstaltungen dann aber auch gut



besucht werden. Die Vereinigten Vereine, die Frauengemeinschaft, der Jugendclub und der Festwirt Hans Clemens haben wieder ein tolles Programm auf die Beine gestellt. Los gehen die tollen Tage bereits am Samstag, 30. Januar 2016, mit der um 19 Uhr beginnenden Gala- und Kostümsitzung der Frauengemeinschaft Freialdenhoven. Highlight der Sitzung ist dann der Einzug des Dreigestirns.

Der Vorverkauf zur Sitzung findet am Samstag, 16. Januar 2016, in der Alten Schule statt (ab 14 Uhr). Auch für die Kinder ist gesorgt! Die feiern nämlich nicht nur am Sonntag, 31. Januar 2016 ab 15 Uhr, ihren Kinderkarneval auf dem Festzelt, sondern auch am Donnerstag, 04. Februar 2016 ab 16 Uhr, im Jugendclub Freialdenhoven (Keller).

Einen weiteren Höhepunkt dürfen die Freialdenhovener Jecken mit ihrem Prinzenpaar am Freitag, 05. Februar 2015 ab 20 Uhr, erleben. Dann gibt es den weit über Freialdenhovens Grenzen bekannten Altweiberball. Für gute Stimmung sorgen DJ Frost und sein Team, die sich durch ihre tollen Shows bei den legendären Tropical-Beach-Partys in Niedermerz einen Namen machen konnten. DJ Frost ist übrigens auch der Stimmungsgarant am Karnevalssonntag, 07. Februar 2015 um 20 Uhr, wenn mit dem Kostümball das „Warm-Up“ für den Rosenmontag, 08. Februar beginnt. Ab 14 Uhr, exakt mit Beginn des närrischen Umzugs, ist für das Dreigestirn die Sonne bestellt. Nach dem Zug wird auf dem Festzelt noch kräftig weiter gefeiert und der Dorfkarneval ausklingen gelassen. Vorher wird DJ Frost aber nochmals ordentlich einheizen. Besuchen Sie unsere Veranstaltungen recht zahlreich, damit wir unser schönes Brauchtum auch im Folgejahr feiern können.

Anzeige

„Widerrufsjoker“ bei Darlehen wird u.U. Mitte des Jahres gehen!

Die Zeit rennt: Schon im Juni 2016 könnte der Widerruf Ihres Immobiliendarlehens, welches Sie zwischen 2002 und 2010 abgeschlossen haben, nicht mehr möglich sein. Die Bundesregierung plant offensichtlich, das Widerrufsrecht zu begrenzen. Eine Umsetzung würde bedeuten, dass ein Widerruf von alten Verträgen nur noch bis Juni 2016 möglich wäre. Bei einer fehlerhaften Widerrufsbelehrung besteht derzeit ein „ewiges“ Widerrufsrecht! Verbraucher, die ihren Kreditvertrag noch widerrufen möchten, sollten schnell handeln, denn es ist möglich, dass die Kreditinstitute bei einem Widerruf auf Zeit spielen werden, um die Entscheidung bis zur Gesetzesänderung hinauszuzögern. Voraussetzung für einen erfolgreichen Widerruf ist nach wie

vor eine fehlerhafte Belehrung, wodurch die gesetzl. Widerrufsfrist nicht in Gang gesetzt wurde. In der Folge kann der Darlehensnehmer auch noch Jahre nach Abschluss widerrufen, ohne eine Vorfälligkeitsentschädigung zu zahlen. Der Verbraucher kann dann zu den aktuell niedrigen Zinsen günstig umschulden. Je nach Höhe des Darlehens kann die Zinsersparnis schnell im fünfstelligen Bereich liegen. Allerdings muss davon ausgegangen werden, dass die Banken den Widerruf nicht ohne weiteres akzeptieren. Gerichte haben jedoch bereits verbraucherfreundliche Urteile dazu gesprochen. Im Grunde ist der Widerruf immer dann zulässig, wenn die Bank eine fehlerhafte Widerrufsbelehrung verwendet hat, z.B., wenn die Belehrung von der gesetzli-

chen Musterbelehrung äußerlich oder inhaltlich abweicht. Kreditinstitute argumentieren gerne mit der Verwirkung des Widerrufsrechts, was allerdings von vielen Gerichten nicht anerkannt wird. So entschied das OLG Frankfurt Az.: 17 U 202/14 vom 26.08.2015, dass sich Banken

nicht auf Vertrauensschutz berufen können, wenn eine fehlerhafte Widerrufsbelehrung verwendet wurde. Das Urteil des OLG ist wegweisend und entkräftet die Argumentation vieler Banken, die den Verbrauchern treuwidriges Verhalten vorwerfen.

MARKUS MINGERS
Rechtsanwalt

MINGERS & KREUZER
Rechtsanwälte
Jülich | Bonn
Partner für Ihren Erfolg!

Linnicher Straße 11 · 52428 Jülich
Tel.: 02461.8081 · www.mingers-kreuzer.de

RUND UM MEIN PLANEN | BAUEN | RENOVIEREN | DEKORIEREN ZU



WOHNTRÄUME LEBEN HAUSE

Terrassenfreuden zu jeder Jahreszeit

Kalt- oder Warm-Wintergarten? So findet man das passende Glashaus

Den Garten noch genießen, wenn es draußen kühl wird, Outdoor-Feeling auch bei Regen, die Terrasse als Wohnraum: Es gibt viele Gründe, warum sich Hausbesitzer einen Wintergarten wünschen. Vor der Errichtung eines gläsernen Anbaus am Haus sollte man aber gut überlegen, welchen Zweck die Glaskonstruktion erfüllen soll. Denn zwischen sogenannten Kalt- und Warm-Wintergärten gibt es deutliche Unterschiede - vor allem beim Aufwand für die Errichtung und in der Art der Nutzung.

Warm-Wintergarten:

Aufwändig zu errichten

Ein Warm-Wintergarten bietet die Möglichkeit einer echten Wohnraumerweiterung und kann das ganze Jahr über genutzt werden. Die statischen und energetischen Anforderungen sind fast ebenso hoch wie beim Rest eines Wohn-



Ein Kalt-Wintergarten bietet einen guten Wetterschutz für die Terrasse und macht sie bis weit in die kalte Jahreszeit hinein nutzbar. Foto: djd/weinor.de

hauses. Das heißt zum Beispiel, dass die Energieeinsparverordnung (EnEV) zu beachten ist und entsprechende Nachweise zu er-

bringen sind. Auch eine Erweiterung der Zentralheizung ist in der Regel erforderlich. Einen Vergleich der verschiedenen Bauarten und viele Tipps für die eigene Planung bietet das Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de unter www.rgz24.de/wintergarten.

Kalt-Wintergarten: Deutlich längere Terrassensaison

Wer den geschützten Terrassenraum einfach als geschützten Wohlfühlplatz im Freien nutzen möchte, findet mit einem Kalt-Wintergarten wie etwa der „Glas-Oase“ von Weinor eine vergleichsweise günstige Alternative. Der Anbau besteht aus gläsernen Dach- und Seitenelementen, die sich leicht aufbauen und erweitern lassen. Die Sei-

tenelemente kann man einfach zusammenfallen und beiseite schieben, so dass der Bereich bei Bedarf vom geschlossenen Glasraum zur rundum offenen Terrasse wird. Baugenehmigungen sind hier wesentlich leichter zu bekommen, energetische Nachweise nicht erforderlich. In milden Wintern lässt sich der Raum dennoch nutzen, da er durch den Treibhauseffekt bei Sonneneinstrahlung auf angenehme Temperaturen kommt, auch wenn es draußen kühl ist. Und an den wenigen Wintertagen mit richtig frostigen Temperaturen ist es auf einem kuschigen Sofa sowieso am schönsten. Unter www.weinor.de gibt es alle weiteren Informationen.

Modulares System

Das Prinzip des sogenannten Kalt-Wintergartens bietet Hausbesitzern eine große Planungsfreiheit, denn sie müssen sich nicht sofort für ein komplett geschlossenes Glashaus entscheiden. Mit dem modularen System der „Glas-Oase“ von Weinor etwa kann man sich zunächst durch den Wetterschutz eines Glasdachs gegen unangenehme Überraschungen von oben schützen. Seitenelemente aus Glas schaffen einen zusätzlichen Windschutz. Will man die Terrasse noch länger nutzen, lässt sich jederzeit die Front mit Glaselementen dicht machen. Mehr Informationen: www.weinor.de. (djd)



Ihr Partner für
Sanitär & Heizung

- Heizungsbau • Öl- & Gasfeuerungen
- Sanitärinstallationen

Markfestestr. 39 • 52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64-9 90 80 • Telefax 0 24 64-99 08 22



Handwerkerservice

Unsere Leistungen:

- Parkett- & Laminatarbeiten
- Fenster- und Türenmontage
- Zimmertüren
- Trockenbau
- Sanierungsarbeiten
- Hausmeisterservice

Jan Waskönig · Im Dümpel 4 · 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464 9088657 · 0157 71452623 · Fax 02464 9088658
waskoenig_jan@hotmail.de · waskoenig-handwerkerservice.de

Maler & Lackierer



Gerhard Grubert
Ostring 34
52457 Aldenhoven

Tel. 02464 / 584 559
Fax 02464 / 584 560
Mobil 0160 97511188

RUND UM MEIN ZU

PLANEN | BAUEN | RENOVIEREN | DEKORIEREN



WOHNTRÄUME LEBEN HAUSE

Wie unter Bäumen

Rollläden: Moderne Profilschienen lassen Wärme und Helligkeit ins Haus

In der kalten Jahreszeit sehnt man sich nach natürlichem Licht und wohlthuender Wärme. Tageslicht fördert die Konzentration und hebt die Stimmung, Sonnenwärme empfindet der Mensch gerade im Winter als sehr angenehm. „Wenn große Fensterflächen viel davon in die Wohn- und Arbeitsräume einfallen lassen, senkt dies ganz nebenbei auch die Energieausgaben“, so Bauen-Wohnen-Experte Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. In den Morgen- und Abendstunden können dank großer Fenster-

flächen künstliche Lichtquellen früher aus- oder später eingeschaltet werden, so dass sich die jährliche Stromrechnung merklich reduziert. Wer seine Fenster mit modernen Rollläden schützt, spart zudem Heizenergie, denn sie verbessern die Wärmedämmung. Zwischen heruntergelassenem Rollladen und Fensterscheibe entsteht eine dämmende Luftschicht, sodass über die Glasflächen kaum noch Wärme nach draußen entweichen kann. Moderne Lichtschienen wie beispielsweise die Modelle „Select-Profile“ von Schanz wiederum sorgen dafür,

dass trotz geschlossenem Rollladen noch Tageslicht einfallen kann. Durch ihre löchrige Struktur gelangt auch bei geschlossenem Rollladen wie durch ein Sieb Tageslicht in die Räume. So entsteht ein gemütliches Ambiente wie bei einem Laubschatten unter Bäumen. Unter www.rollladen.de gibt es Bezugsquellen und Informationen zu einem problemlosen nachträglichen Einbau der Rollläden.

Mehr Komfort dank Sensortechnik Mit den neuartigen Lichtschienen lassen sich auch Blendwirkungen durch die tiefstehende Sonne ver-

meiden, so dass einem ungestörten Arbeiten im Home Office und dem Genuss der Lieblingssendung im Fernsehen nichts mehr im Wege steht. Wer beim Einbau mit Hilfe von Sensortechnik die Beschattungssysteme automatisch steuern lässt, profitiert zu jeder Jahreszeit von der energetisch sinnvollsten Position der Rollläden. So öffnen sie sich in der kalten Jahreszeit von selbst, wenn die Sonne solare Energiegewinne verspricht. Wenn es kalt und dunkel wird, schließen sie sich wieder, um die Wärme im Haus zu halten. (djd)

www.natursteine-rosenhuegel.de



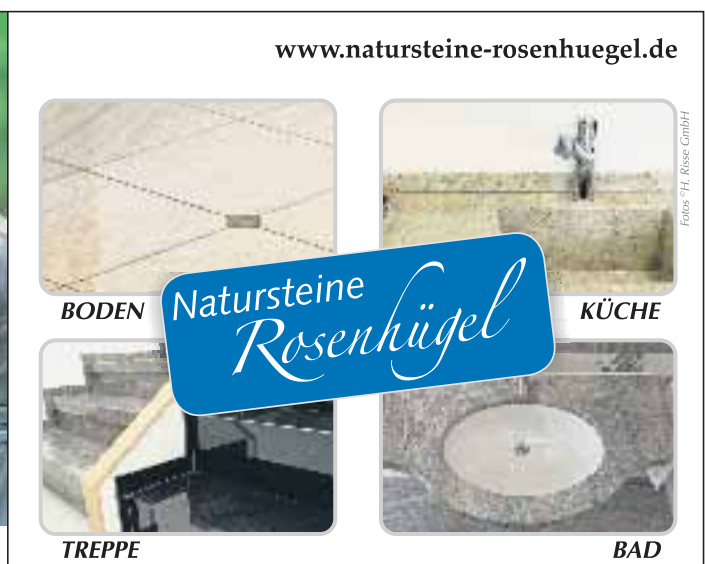
Natursteine Rosenhügel

IHR GÜNSTIGER GRABSTEIN-SPEZIALIST IN ALDENHOVEN FÜR HANDWERKLICH GEARBEITETE NATURSTEINE. INDIVIDUELLE GRAVUREN NACH IHREM WUNSCH.

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen. Mit über 7.000 qm Ausstellungsfläche in der Filiale Aachen eine der größten Grabmal-Ausstellungen in der Euregio. Finanzierung möglich – sprechen Sie uns an!

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

www.natursteine-rosenhuegel.de



NATURSTEINE ROSENHÜGEL: MASSGESCHNEIDERTE NATURSTEINE FÜR IHR ZUHAUSE – IHR REGIONALER PARTNER FÜR HOCHWERTIGE NATURSTEINE, DRINNEN UND DRAUSSEN!

Natursteine Rosenhügel GmbH – in Aldenhoven und Aachen.

Aldenhoven: Industriestr. 4, Tel: 02464-998 28 90
Aachen: Vaalser Str. 339 – Nähe Klinikum, Tel: 0241- 955 9 100

Großes Interesse an Schau über Ferdinand Schmidt

Aldenhoven. Bürgermeister Claßen hat im Rathaus die Ausstellung zum Leben und Werk von Ferdinand Schmidt eröffnet. Unter dem Titel „Archäologie der Aldenhovener Platte“ werden Fundstücke und Erinnerungen des Aldenhovener Grabungstechnikers gezeigt.

Abgerundet wird die vom LVR-LandesMuseum Bonn zusammengestellte Ausstellung durch zahlreiche Fotos, Broschüren und einen Original-Film von der archäologischen Ausgrabung bei Aldenhoven im Jahr 1968.

In seiner Begrüßung an die zahlreich erschienenen interessierten Besucher und geladenen Gäste würdigte Bürgermeister Claßen den im März 2014 verstorbenen Ferdinand Schmidt als einen „bedeutenden Aldenhovener“, der die rheinische Archäologie geprägt

hat und dessen Lebenswerk seinen Niederschlag auch im Aldenhovener Ortsbild gefunden hat. Auch Heinz Bielefeldt, der ein langjähriger Weggefährte von Herrn Schmidt war, sowie Simon Matzerath vom LVR-LandesMuseum Bonn erinnerten in Anwesenheit seiner Tochter Martina Sokoließ an den Menschen und ehemaligen Kollegen Ferdinand Schmidt.

Die Ausstellung „Archäologie der Aldenhovener Platte“ ist noch bis zum 20. Juli 2016 während der Öffnungszeiten im Foyer des Rathauses zu



Simon Matzerath, Bürgermeister Ralf Claßen, Martina Sokoließ mit Ehemann, Heinz Bielefeldt und Kim Marina Moritz (v.l.) freuen sich über die gelungene Ausstellungseröffnung im Rathaus der Gemeinde Aldenhoven.

sehen. Sie zeigt einen kleinen Teil der riesigen Sammlung, die bis Anfang April auch im Rahmen der gro-

ßen Archäologischen Landesausstellung NRW im LVR Landesmuseum Bonn präsentiert wird.

Anzeige

Spaß an de Freud in Gut Köttenich

Karnevalslieder und Schunkeln liegt den Senioren der Wohnanlage Gut Köttenich im Blut. Schon am 12. Januar wurde der Karnevalsauftakt gegeben mit Günter Gollnest, der mit seinem Erzähler die Bewohner im rheinischen Dialekt erfreute. So hatte er für Fastelovend alte Kölsche Liedchen zum Mitsingen und Mitschunkeln im Gepäck. Kleine Büttenreden rundeten den lustigen Nachmittag ab.

Am 22.01. waren die Barmener Sandhasen 1991 e.V. zu Besuch. Präsident Burkhard Schmitz und Literat Jürgen Heinen kamen mit

der Miniprinzengarde, den Sweethearts, den Sandflöhen, sowie dem Tanzpaar Abby & Manuel und Solomariechen Fanny Heinen. Auf ihren Auftritt warteten die Bewohner schon mit großer Vorfreude, da sie mit Schwester Greta mehrmals in der Woche durch ihre Besuche für Abwechslung sorgt. Das **Sandhasen-Motto:** Die Rur erop, die Rur eraf dreumal Bärme Alaaf! - „Denn so ein Dörfchen an der Rur wie Barmen gibt es einmal nur“, so Heimleitung M. Thiery.

Immer wieder gerne kommt die KG Kutt-Erop Niedermerz mit ihrem Vorsitzenden Peter Sprünker und besucht mit Tanzgruppen unter Leitung der Trainerin Tanja Vanwersch die Senioren auf Gut Köttenich, so auch am Samstag, den 30.01.2016. Im letzten Jahr eroberte die KG durch ihre super Darbietung schnell die Herzen der Senioren. Eine Herzensangelegenheit ist auch die traditionelle hauseigene Karnevalssitzung am

28.01. Fleißig werden Sketche und Tänze geübt und das Ergebnis wird sicher fantastisch sein, haben wir doch zu Weihnachten mit „Schlaflos in Bethlehem“ eine wunderbare Kostprobe sehen können. Das Damenballett (H. Koszinowski, H. Maas, R. Goerres, A. Knüchel, M. Grzegorzcyk, M. Grohs) hat bereits einige Auftritte vorbereitet und so freuen sich alle auf den Schwalbentanz und ein ganz besonderes Puppentheater. **Wolfgang Hörnlein und Monika Plum, Pflegedienstleitung der Wohnanlage, zwei Vollblut Karnevalisten, führen humorvoll durchs Programm und werden musikalisch unterstützt von DJ Tom (Stroh).**

Mit von der Partie werden auch die Minigarde der KG Turmschwalben mit Solomariechen Lara Speckbrock, die Kindergarde mit Mariechen Shari Buder und die Jugendgarde sein. Was wäre eine Sitzung ohne Prinzenpaar? Zum krönenden Abschluss wird der Festausschuss Alsdorfer Karneval mit dem Kinderprinzenpaar Michelle und Joel erstmalig zu Besuch



kommen. Mit Regenbogen Venezia wird eine ganz besondere Gesellschaft einen weiteren Glanzpunkt setzen. Schon am 11.11.2015 haben die Bewohner in stimmungsvoller Atmosphäre bei einem Galadinner den Venezianischen Maskenball gefeiert. **Altweiber kommen traditionell die Turmschwalben zum Frühstück, anschließend wird bei Live-Musik gesungen und geschunkelt.** Heimleiterin Michaela Thiery freut sich auf die tollen Veranstaltungen. „Für die Bewohner kommen alle Akteure ins Haus, eine bessere Situation kann man nicht bieten. Ich bedanke mich für die grandiose Unterstützung der Vereine und Mitarbeiter. Ihr habt ein grandioses Programm aufgestellt. Danke, Alaaf und eine jecke Session.“



Chor der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich

schickt seine Zuhörer auf eine Winterreise

Kurz vor Weihnachten bestritt der neu gegründete Chor der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich sein erstes vorweihnachtliches Konzert. Unter der Leitung von Anke Beyl präsentierten die

jungen Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches Programm, das vor allem im zweiten Teil durch Evergreens wie „Winter Wonderland“ und „Jingle Bells“ in der voll besetzten

Aula zum Mitsingen einlud. Für weitere vorweihnachtliche Stimmung sorgte die diesjährige Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs, Rebecca Rosarius, die die Geschichte vom „allerkleinst-

ten Tannenbaum“ vortrug. In der Pause herrschte reger Andrang im Foyer, wo die Schülerfirma GALY's - Shop eine große Auswahl an Leckereien zum Verkauf anbot.



Anmeldungen zur Gesamtschule Aldenhoven-Linnich

Erstmals werden in diesem Jahr die Anmeldungen zur Gesamtschule Aldenhoven-Linnich (GAL) nicht nur in Aldenhoven, sondern auch in Linnich entgegengenommen.

Alle Eltern, die ihre Kinder für das kommende Schuljahr dort anmelden wollen, können die Anmeldung noch bis zum 05. Februar 2016 sowohl im Schulgebäude am

Standort Aldenhoven als auch in Linnich im Gebäude der dortigen Realschule vornehmen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminabsprache unter der Rufnummer 02464 / 580969 gebeten.

Die Gesamtschule eröffnet ein wohnortnahes Schulangebot mit allen Abschlussmöglichkeiten inklusive Erlangung der Allgemei-

nen Hochschulreife nach Klasse 13.

Zur Anmeldung ist das Kind mitzubringen, das Familienstammbuch oder eine Geburtsurkunde des Kindes, das letzte Zeugnis der Grundschule, der ausgefüllten Anmeldeschein (Schulformempfehlung der Grundschule), ein Passfoto neueren Datums, der Personalausweis bzw. Reisepass

des Erziehungsberechtigten sowie bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamem Sorgerecht das Einverständnis des zweiten Elternteils.

Ausführliche Informationen zur Anmeldung, wie z.B. die genauen Anmeldezeiten, sind im Internet unter der Adresse www.gesamtschule-aldenhoven-linnich.de zu finden.

Diamantene Hochzeit im Februar 2016

Eheleute Josef Andreas und Gertrud Grümmen
Oidtweiler Weg 10
am 06.02.2016

Altgeburtstage im Februar 2016

81 Jahre

12.02.1935 Sommer, Matthias
Wilhelm Josef, Alte Turmstr. 40, Aldenhoven
18.02.1935 Hermann, Hildegard,
An der Bleiche 28, Aldenhoven
26.02.1935 Peters, Hubert Josef,

Heerstr. 28, Aldenhoven-Dürboslar
82 Jahre

01.02.1934 Hogen, Emma Augustina Gertruda, Schanzstr. 14, Aldenhoven-Freialdenhoven
20.02.1934 Hermann, Rudi Gerhard Paul, Martin-Luther-Str. 11, Aldenhoven

84 Jahre

14.02.1932 Bauer, Gerda Frieda, Pützdorfer Str. 10, Aldenhoven

86 Jahre

11.02.1930 Buhs, Kaspar, Schüt-

zenstr. 38, Aldenhoven-Schleiden
18.02.1930 Görtz, Matthias Johannes, Schützenstr. 8, Aldenhoven-Schleiden

21.02.1930 Gatzweiler, Margaretha Helene, Vikariestr. 11, Aldenhoven-Freialdenhoven

87 Jahre

07.02.1929 Hanrath, Anna Gertrud, Mühlenstr. 36, Aldenhoven-Siersdorf

23.02.1929 Jarisch, Else, An der Bleiche 28, Aldenhoven

88 Jahre

16.02.1928 Gatzweiler, Johann, Vikariestr. 11, 52457 Aldenhoven-Freialdenhoven

23.02.1928 Schmitt, Ingeborg Martha Herta, Fritz-Erler-Ring 24, Aldenhoven

89 Jahre

28.02.1927 Schäfer, Josef, Theodor-Hürth-Str. 12, Aldenhoven

91 Jahre

18.02.1925 Lüddens, Lisbeth, Ost-ring 5, Aldenhoven

Archäologie der Aldenhovener Platte

Die Gemeinde Aldenhoven ehrt in den kommenden Wochen den Aldenhovener Heimatforscher und Grabungstechniker Ferdinand Schmidt mit einer Ausstellung im Rathaus. Zum Gedenken an den im März 2014 verstorbe-

nen Sohn der Gemeinde und aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der europäischen Braunkohlenarchäologie wird seit dem 20. Januar 2016 die Ausstellung „Archäologie der Aldenhovener Platte - Leben und Werk von Ferdi-

mand Schmidt“ gezeigt. Dort werden bis zum 20. Juli 2016 Funde und Repliken aus der Sammlung von Ferdinand Schmidt präsentiert, die durch das LVR-Landes-Museum Bonn zusammengestellt wurden. Die Ausstellung wird

freundlicherweise durch die RWE Deutschland AG gesponsert und in Kooperation mit der Archäologischen Landesausstellung NRW „Revolution jungSTEINZEIT“ (www.revolution-jungsteinzeit.de) durchgeführt.

Ein Weihnachtsengel lässt wieder Kinderaugen leuchten

Auch in diesem Jahr leuchteten wieder viele Kinderaugen in der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“ mit dem Schwerpunkt „Inklusion“, als Bürgermeister Ralf Claßen und Einrichtungsleitung Silke Meyer-Schavier unzählige Geschenke überreichten.

Diese tolle Aktion wurde von Nicole Huppertz ins Leben gerufen, die seit mehreren Jahren sehr erfolgreich einen Bücher-Blogg betreibt.

In diesem Jahr wurden 403 Artikel versteigert, wobei eine Summe von 7073,58 Euro zu Stande kam. Ein großer Teil davon ging an die Kinder der Kindertageseinrichtung „Regenbogen“. Von den 56 Kindern dieser Einrichtung hatte die Leitung Silke Meyer-Schavier entsprechend der sozialen Komponente diejenigen ausgewählt, die in den Genuss des Bildungs- und Teilhabepaketes kommen.

Somit konnten zwei Tage vor Heiligabend 30 Kindergartenkinder und deren Geschwister beschenkt werden. Im Vorfeld konnten die Eltern für die Kindergartenkinder einen Wunschzettel ausfüllen, mit Wünschen im Wert von 50,00 Euro pro Kind.

Bekleidung, Schuhe, Spielsachen und Bilderbücher hatten Silke Meyer-Schavier und ihr Team weihnachtlich verpackt und im Eingangsbereich der Einrichtung zu einem großen Berg aufgebaut.

Die kleine Feier wurde mit einem gemeinsamen Lied eröffnet, bevor Bürgermeister Ralf Claßen die ersten Geschenke überreichte und in die strahlende Kinderaugen schaute.

Nachdem die Geschenke verteilt waren und die Kinder mit dem Auspacken beschäftigt waren, hatten die Eltern die Möglichkeit, in einer weihnachtlichen Atmosphäre, bei Kaffee und Gebäck, die Feier ausklingen zu lassen. Dabei haben auch mehrere Eltern das Gespräch mit dem Weihnachtsengel Nicole Huppertz gesucht, weil sie diese Aktion sehr schätzen und interessiert waren, wie diese genau entstanden ist.

Frau Huppertz bereichert mit ihrer Aktion die Weihnachtszeit für die Kindertageseinrichtung „Regenbogen“ nicht nur mit Geschenken, sondern auch mit dem Gedanken „Engel kommen immer wieder!“.



20 Jahre Kunst mit Kindern

„Was immer Du tun kannst oder träumst es zu können, fang damit an.“

Johann Wolfgang von Goethe
Seit nunmehr 20 Jahren gehört die alljährlich stattfindende Vernissage zur beliebtesten Veranstaltung des Trägervereins „Leben wie Zuhause“ mit seinen beiden Einrichtungen, dem „Kindergarten Am Römerpark“ und dem Schulkinderhaus „Leben wie Zuhause“. Die Kinder beider Häuser im Alter von 1,5 bis 10 Jahren präsentierten mit ihren Erziehern/-innen ihre Werke und viele Familien, Interessierte und Ehemalige kamen vorbei, um die Ausstellung auch in diesem 20. Jahr zu sehen und dem diesjährigen festlichen Anlass beizuwohnen.

Immer wieder wurde gefragt, wie es sein kann, dass Kinder solche Werke fertigen können.

Begonnen hat eben dies alles vor 20 Jahren nach der Eröffnung der Kita, als mit den Kindern eine Bildbetrachtung des berühmten Künstlers Miro durchgeführt wur-

de. Das Werk hieß: „Le soleil rouge“ - die rote Sonne.

Alleine die Interpretation machte sehr viel Freude, denn die Kinder sahen Dinge, die den Augen von Erwachsenen verborgen bleiben. Wertschätzend und staunend vollziehen sie Gedankengänge, die die begleitenden Erzieher wiederum inspirierten, einen Schritt weiter zu gehen: Es wurde damals beschlossen, sich nicht nur verbal mit den Themen rund um die Kunst auseinanderzusetzen, sondern mit Pinsel und Farbe und unterschiedlichen Techniken ein anderes Erleben auszuprobieren. Unterstützt wurde die 1. Vernissage damals vom Künstler K. H. Schumacher aus Aldenhoven, der es sich auch in diesem Jahr nicht nehmen ließ, die Ausstellung zu besuchen. Uschi Dech, die Leitung beider Einrichtungen begrüßte zum Jubiläum auch die Gründungsmitglieder des vor 20 Jahren eröffneten Kindergartens, Willi Beckers (damals Schulleiter der GGS in Aldenhoven), Biggy Schul-

te und Mathias Röder. Der jetzige Vorstand, Michaela Stier, Jan Nowak und Michael Radermacher wertschätzte die 20-jährige Arbeit der Teams.

Dieses Erlebnis vor 20 Jahren war der Grundstein für viele weitere Themen, denen man sich künstlerisch und weltoffen zuwandte. Bis heute gehen die Ideen nicht aus. Die Kinder, die nach den Grundsätzen der Beteiligung (Partizipation) selbstverständlich in beiden Häusern unterwegs sind, wählten ihre Motive selbstständig aus einem Repertoire an Kunstkarten aus. Leonardo da Vincis Mona Lisa war z. B. in diesem Jahr ein gerne gewähltes Motiv der älteren, wie auch der jüngeren Kinder. Jedes Kind interpretierte beim Malen auf seine eigene Art und Weise. Auch die Auswahl der Farben und die Techniken waren unterschiedlich. Vier Wochen Atelierarbeit mit den Kindern in starker Verbundenheit und liebevoller Begleitung waren ein erfahrungsreicher

Prozess für alle. Die wertschätzende Präsentation der Bilder in Rahmen und mit Signatur war dann schließlich der letzte Schritt zur Vorbereitung der Vernissage. Hier waren die Eltern unter der Leitung der Elternratsvorsitzenden, Andrea Rothert, diejenigen, die diese aufwändige Ausstellung möglich machen.

Die Kinder waren unendlich stolz auf ihre Werke und genossen mit Recht die Bewunderung und Freude der Gäste. Das wiederum ist ein wunderbares Erleben für die eigene Persönlichkeit der Kinder und deren Resilienzfähigkeit. Über Kunst wird viel gesprochen und gefachsimpelt. So manchen blockiert das - diese Kinder und ihre Begleiter hat die Kunst durch das Erleben im Projekt inspiriert und sie werden noch so manches ausprobieren. Auch nach 20 Jahren und mit immer wieder neuen Kindern, die durch ihre eigenen Augen immer unterschiedlich sehen, geht die Freude an einem solchen Projekt nicht verloren.

Notdienst

Aktuell



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst
bundesweit Tel.: 116117
Zahnärztlicher Notdienst
Telefon: 01805/986700
Giftnotrufzentrale
Tel. 0228/19240 oder 2873333
Krankenhäuser im Kreis Düren
St.-Augustinus-Krankenhaus
Düren-Lendersdorf
Tel.: 02421/5990
St.-Marien-Hospital
Düren-Birkesdorf
Tel.: 02421/8050
Krankenhaus Düren gem. GmbH
Tel.: 02421/300
WEISSER RING
ASt - DN - JÜL
Tel.: 02421/972383
Opferhilfe bei Gewalt
und Kriminalität
AHPZ Kreis Düren
Netzwerk Ambulantes Hospiz- und
Palliativzentrum
Palliativmedizin-Palliativpflege-
Ehrenamt-Seelsorge
Am Weiherhof 23,
52382 Niederzier
Tel. (02428) 9570155
24-Stunden-Erreichbarkeit
Ansprechpartner:
Daniela Leroy, Gerda Graf

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst wechselt täglich.
Er beginnt morgens um 09.00 Uhr
und endet am folgenden Tag um
09.00 Uhr

Freitag, 29. Januar 2016
Apotheke am Dreieck

Eschweiler Str. 7
52477 Alsdorf (Mariadorf)
Tel.: 02404/62515

Kaiser-Apotheke

Kaiserstr. 63, 52146 Würselen
Tel.: 02405/5582

Samstag, 30. Januar 2016
Cornelius-Apotheke

Jülicher Str. 115
52477 Alsdorf (Hoengen)
Tel.: 02404/61920

Schopp's Apotheke
am ReckerPark

Krefelder Str. 4-16,
52146 Würselen
Tel.: 02405/4790287

Sonntag, 31. Januar 2016
Martinus-Apotheke

Frauenrather Str. 7,

52457 Aldenhoven

Tel.: 02464/6500

Hubertus-Apotheke

Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/1463

Montag, 01. Februar 2016

Marien-Apotheke

Marienstr. 1
52457 Aldenhoven
Tel.: 02464/1754

Anna-Apotheke

Bahnhofstr. 59
52477 Alsdorf
Tel.: 02404/90610

Dienstag, 02. Februar 2016

Rathaus-Apotheke

Indestr. 119, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/29980

Barbara-Apotheke

Luisenstr. 3, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/21230

Mittwoch, 03. Februar 2016

Genius-Apotheke

Neustr. 33, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/4366
St.-Martin Apotheke
Rurstraße 46, 52441 Linnich
Tel.: 02462/1006

Donnerstag, 04. Februar 2016

St.-Barbara-Apotheke

Hauptstr. 106
52499 Baesweiler-Setterich
Tel.: 02401/51455

Apotheke Bergath

Kopfstr. 14a, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/35636

Freitag, 05. Februar 2016

Apotheke Bacciocco Koslar

Kreisbahnstr. 35
52428 Jülich-Koslar
Tel.: 02461/58646

Linden-Apotheke

Lindener Str. 184-188
52146 Würselen-Broichenweiden
Tel.: 02405/72426

Samstag, 06. Februar 2016

Schlossplatz-Apotheke

Römerstr. 7, 52428 Jülich
Tel.: 02461/50415

Apotheke an Gut Driesch

Burgstr. 34
52499 Baesweiler
Tel.: 02401/88186

Sonntag, 07. Februar 2016

Bonifatius-Apotheke

Drimbornshof 2
52249 Eschweiler-Dürwiß
Tel.: 02403/54764

Fidelis-Apotheke

Brünestr. 1

52531 Übach-Palenberg

Tel.: 02404/20443

Montag, 08. Februar 2016

Nord-Apotheke

Nordstr. 1a, 52428 Jülich
Tel.: 02461 8330

Mohren-Apotheke OHG

Kückstr. 38

52499 Baesweiler

Tel.: 02401/7395

Dienstag, 09. Februar 2016

Martinus-Apotheke

Frauenrather Str. 7
52457 Aldenhoven
Tel.: 02464/6500
Brunnen-Apotheke

Ihr Partner für
finanzielle Sicherheit
in der Region

- > Altersvorsorge
- > Baufinanzierung
- > Gesundheitsvorsorge
- > Geldanlage
- > Versicherungen

Regionaldirektion

Axel Fabian

Puetzgracht 15a
52457 Aldenhoven-Siersdorf
Telefon 02464 1546
Axel.Fabian@allfinanz-dvag.de



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Kulinarische Winterfreuden

Gut Köttenich

Wohnanlagen für Senioren & Behinderte

Traditionelles Fischessen
am Aschermittwoch 10.02.2016

Salatauswahl mit verschiedenen Dressings,
Brot mit Butter und Kräuterbutter

Fischplatte mit Lachs, Makrele und geräucherten Forellen,
Heringssalat, Thunfischsalat und diverse Saucen

frischer Backfisch mit Remouladensauce,
Pommes Frites und Gurkensalat

Matjesdoppelfilets mit Bratkartoffeln und Speckbohnen

gebratenes Schollenfilet mit Speck-Zwiebel-Butterhaube
an Blattspinat und Petersilienkartoffeln

Dessertvariationen

pro Person 15,50 €

Wir bitten um eine Tischreservierung (barrierefreier Zugang)

Café im Herrenhaus · Gut Köttenich
An der Bleiche 28 · 52457 Aldenhoven · Tel. 02464 9086 514

Notdienst

Aktuell



Kirchstr. 26
52499 Baesweiler
Tel.: 02401/4646
Mittwoch, 10. Februar 2016

Rinkens
Aschermittwoch
**großes Fischessen
ab 18 Uhr!**
Um Reservierung wird gebeten!
Gasthof Rinkens 02403 / 522 48
52249 Eschweiler Fronhoven 70a
www.gasthof-rinkens.de
www.facebook.com/GasthofRinkens

Kreuz-Apotheke
Kirchstr. 35A
52499 Baesweiler
Tel.: 02401/4200
Stadt-Apotheke
Grabenstr. 27
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/502730
Donnerstag, 11. Februar 2016
Apotheke am Alten Turm
Alte Turmstr. 26
52457 Aldenhoven
Tel.: 02464/1496
Apotheke am Denkmalplatz
Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/919522
Freitag, 12. Februar 2016
Rathaus-Apotheke
Luisenstr. 55, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/90500
Rosen-Apotheke

Mühlenstr. 23c
52382 Niederzier
Tel.: 02428/6699
Samstag, 13. Februar 2016
Apotheke am Dreieck
Eschweiler Str. 7
52477 Alsdorf-Mariadorf
Tel.: 02404/62515
Marien-Apotheke
Rurdorfer Str. 56
52441 Linnich
Tel.: 02462/8033
Sonntag, 14. Februar 2016
Apotheke Bacciocco
Jülich Am Markt
Marktplatz 5, 52428 Jülich
Tel.: 02461/2513
Kronen-Apotheke
Moltkestr. 15
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/889037
Montag, 15. Februar 2016
Post-Apotheke
Kölnstr. 19, 52428 Jülich
Tel.: 02461/8868
Marien-Apotheke
Bahnhofstr. 13
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451/41118
Dienstag, 16. Februar 2016
Schwanen-Apotheke
Hubertusstr. 23
52477 Alsdorf
Tel.: 02404/7030
St.-Martin-Apotheke
Hauptstr. 121
52379 Langerwehe
Tel.: 02423/901047
Mittwoch, 17. Februar 2016
Rur-Apotheke
Kleine Kölnstr. 16
52428 Jülich
Tel.: 02461/51152
Adler-Apotheke
Hauptstr. 61, 52146 Würselen

Tel.: 02405/72260
Donnerstag, 18. Februar 2016
Marien-Apotheke
Marienstr. 1, 52457 Aldenhoven
Tel.: 02464/1754
Adler-Apotheke
Rathausstr. 10, 52459 Inden
Tel.: 02465/99100
Freitag, 19. Februar 2016
Löwen-Apotheke
Mahrstr. 23, 52441 Linnich
Tel.: 02462/2990
Marien-Apotheke
Hauptstr. 88
52379 Langerwehe
Tel.: 02423/94950
Samstag, 20. Februar 2016
Hubertus-Apotheke
Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/1463
Kleeblatt Apotheke im Kaufland
Schumanstraße 4
52146 Würselen
Tel.: 02405/6999910
Sonntag, 21. Februar 2016
Apotheke am Alten Turm
Alte Turmstr. 26
52457 Aldenhoven
Tel.: 02464/1496
Klara-Apotheke
Dürener Str. 498a
52249 Eschweiler-Weisweiler
Tel.: 02403/6368
Montag, 22. Februar 2016
Genius-Apotheke
Neustr. 33, 52249 Eschweiler
Tel.: 02403/4366
Anna-Apotheke
Bahnhofstr. 59, 52477 Alsdorf
Tel.: 02404/90610
Dienstag, 23. Februar 2016
Blumenrather-Apotheke
Blumenrather Str. 48
52477 Alsdorf-Mariadorf
Tel.: 02404/61812
easyApotheke Eschweiler
Langwahn 54
52249 Eschweiler
Tel.: 02403/555550
Mittwoch, 24. Februar 2016
Glückauf-Apotheke
Geilenkirchener Str. 446
52134 Herzogenrath-Merkstein
Tel.: 02406/61042
Barbarossa-Apotheke
Hauptstr. 40
52146 Würselen-Broichenweiden
Tel.: 02405/73976
Donnerstag, 25. Februar 2016
Apotheke Bacciocco

Zahnarztpraxis J. Van der Straeten

Pestalozziring 8, 52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64/12 11

Unser Team wird verstärkt durch
Zahnärztin Frau Dr. V. Heinz.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN DER PRAXIS (ab sofort)

Mo.–Do. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo. 14.00 Uhr–19.00 Uhr
Di. 14.00 Uhr–18.00 Uhr
Mi. 13.00 Uhr–17.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr–19.00 Uhr
Fr. 8.00 Uhr–15.00 Uhr

AUFGEPASST:

Donnerstag und Montag bis 19.00 Uhr
Mittwoch-Nachmittag von 13.00–17.00 Uhr



**apotheke
am alten turm**

Marienstr. 1
52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64-17 54
Fax: 0 24 64-52 63

Alte Turmstraße 26
52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64-14 96
Fax: 0 24 64-52 63



GESUNDHEIT IM ZENTRUM

www.apotheke-aldenhoven.de
info@apotheke-aldenhoven.de



Notdienst

Aktuell



Jülich Am Markt

Marktplatz 5, 52428 Jülich

Tel.: 02461/2513

Barbara-Apotheke

Jülicher Str. 173

52249 Eschweiler-Dürwiß

Tel.: 02403/52132

Freitag, 26. Februar 2016

Genius-Apotheke

Neustr. 33, 52249 Eschweiler

Tel.: 02403/4366

Glückauf-Apotheke

Bahnhofstr. 10-12

52477 Alsdorf

Tel.: 02404/21354

Samstag, 27. Februar 2016

Abraxas-Apotheke OHG

Eschweiler Straße 2b

52477 Alsdorf

Tel.: 02404/9188500

Rosen-Apotheke

Peterstr. 119

52353 Düren-Merken

Tel.: 02421/81220

Sonntag, 28. Februar 2016

Marien-Apotheke

Marienstr. 1

52457 Aldenhoven

Tel.: 02464/1754

Engel-Apotheke im real

Auerbachstraße 10

52249 Eschweiler

Tel.: 02403/502645

Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten wird ein gesetzlicher Zuschlag von 2,50 EUR erhoben.

Bitte bedenken Sie, dass die Notdienst-Apotheken am folgenden Tag auch geöffnet haben. Der Apothekennotdienst ist eine Serviceleistung der Apotheken, die Ihnen helfen soll, Arzneimittel auch außerhalb der Ladenöffnungszeiten zu erhalten.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Es sind die tagesaktuellen Ausgänge in den öffentlichen Apothe-

ken zu beachten!

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: **Unter der Nummer 0800/0022833** sind die Notdienst habenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist Anruf unter Tel. 0800/0022833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Tel. 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.

Notdienst

Ausverkaufte Sitzung der Frauen in Siersdorf

Kölsche Klüngelingeling im Pfarrsaal Siersdorf

Schon traditionell fand auch in diesem Jahr wieder die Frauensitzung der Katholischen Frauengemeinschaft Siersdorf im buntgeschmückten Pfarrsaal statt. Dieses Jahr spielten die Akteurinnen, wenn auch nur 11 an der Zahl, vor ausverkauften Rängen. Da es eine so kurze Session geben würde, fand die Sitzung bereits kurz nach den Heiligen Drei Königen statt, so dass viele noch den Christbaum im Haus stehen hatten und deshalb ein Kölsches Motto mit den Weihnachtstagen verbunden werden konnte: „Kölsche Klüngelingeling“. Langsam begannen die einzelnen Programmpunkte mit der „Weihnachtsgeschichte mal anders“ in der die Geburt des Prinzen Thomas erzählt wurde, welcher dann noch mitsamt seiner Prinzessin Jenny mit 4711 auf der Bühne getauft wurde. Diverse Sketche brachten immer wieder die lustigen „Jeckinnen“ im Saal zum lachen. Mit ihrer Büttredenrede traf dat Carmen vom Pott (Tanja Schumacher) den Nagel auf den Kopf und den Saal zum Kochen. Ebenso der Oberkellner aus dem Brauhaus (Norbert Nadarzinski) ließ die Frauenherzen höherschlagen und wurde umjubelt. Die Tänze von der Showtanzgruppe Niedermerz und dem Männerballett Baal (Hai Heels) sorgten für stimmungsvolle Abwechslung. Auch die eigene



Jedäuf met 4711 - Prinzenpaar Thomas und Jenny werden bei der Frauensitzung getauft

Tanzgruppe „Flashladies“ sorgte mit ihrem kölschen Puppentanz für Applaus. Das Trio „Zuckerpuppen“ ließ die Stimmung nochmals mit Bringsliedern fast zum Überkochen bringen und zu guter Letzt sangen alle gemeinsam noch mal Kölsche Lieder bei der Schlussnummer „Kölsche Klüngel“. Am Ende der Sitzung verabschiedete sich die Sitzungspräsidentin Michaela Schar-

schmidt in den „Ruhestand“ und gab den Staffelstab an ihre Nachfolgerin Ute Krahe weiter, so dass auch im nächsten Jahr alle Zeichen auf Weiterführung stehen. Die 11 Frauen bedanken sich für das große Interesse und zahlreiche Erscheinungen, wie auch die gute Stimmung während des gesamten Programmes hindurch und hoffen auf ein Wiedersehen in 2017.



H--A--
Das Original

Ha-Ra-Agentur
Waltraud Vonderstein

Lerchenweg 5
52457 Aldenhoven
Tel. 0 24 64/88 53

Mannschaftsfoto erhält Ehrenplatz im Rathaus

Hoch erfreut zeigte sich Bürgermeister Ralf Claßen, als er aus den Händen des 1. Vorsitzenden des TuS Aldenhoven, Fachschaft Ringen e.V., Norbert Westmark und des Sponsorenbetreuers Franz-Josef Dudaczyk, ein repräsentatives Mannschaftsfoto auf Leinwand überreicht bekam. Er dankte den beiden herzlich und versicherte, dass das Bild schnell einen Ehrenplatz im Rathaus finden werde. Die erfolgreiche Ringer Mannschaft und der Verein be-

danken sich mit diesem schönen Geschenk bei ihrem Sponsor, der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH, für die in unserer Gemeinde Bürgermeister Ralf Claßen die verfügbaren Sponsormittel verwaltet. Gemeinsam mit Norbert Westmark und Franz-Josef Dudaczyk freute sich unser Bürgermeister, der die Mannschaft herzlich grüßen lässt, auf eine hoffentlich wieder erfolgreiche Saison und spannende Ringer-Wettkämpfe.



Paulus-Haus-Verein 1999 e.V.

Mitgliederversammlung 2016

Der Vorstand des Paulus-Haus-Vereins 1999 e.V. lädt alle Mitglieder und interessierte Menschen zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Ort: Gemeindezentrum der ev. Kirchengemeinde Aldenhoven
Martinusstraße 25
52457 Aldenhoven
Datum: Montag, 15. Februar 2016

Uhrzeit: 19.30 Uhr
Wir freuen uns auf eine angeregte und interessante Mitgliederversammlung sowie Neu-Wahl des Vorstandes. Zur besseren Planbar-

keit bitten wir um Ihre Anmeldung unter der Telefonnr. des Gemeindebüros oder des Vorstandes 02464 - 5234 im Rahmen der Öffnungszeiten. Vielen Dank im Voraus.

Burnout/Depressionen

Selbsthilfegruppe Burnout/Depressionen Langerwehe

Stress kann eine körperliche und seelische Reaktion auf belastende Lebenssituationen sein. Erscheinungen wie Burnout, De-

pressionen und Ängste sind in der heutigen Zeit vermehrt zu finden. Daher trifft sich eine Selbsthilfegruppe in Langerwe-

he regelmäßig jeden 2. + 4. Mittwoch/Monat. Neuzugänge sind herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie in der

Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 02421/489211, Mail: selbsthilfe-dueren@paritaet-nrw.org.



Vandalismus in der Gemeinde erreicht weitere Stufe

Es reicht offensichtlich nicht mehr, Wände zu beschmieren oder Laternenmasten mit Hetz-aufklebern zu bekleben.

Es reicht nicht, Laternenmasten im Römerpark aufzuschrauben und die Elektronik der Lampen zu zerstören.

Und es reicht auch nicht, Bäume im Römerpark anzuzünden und Sitzbänke zu stehlen oder zu beschädigen.

Am 6. Januar 2016 haben eine oder mehrere unbekannte Personen gegen 22:00 Uhr eine Scheibe eines erst kurz vor der Jahreswende neu installierten und damit quasi nagelneuen Bushäuschens auf der Mühlenstraße in Siersdorf zerstört. Dieses wird überwiegend von Schüler-

innen und Schülern genutzt und dient nachvollziehbarer Weise als Wetterschutz. Daher war es Bürgermeister Ralf Claßen ein Anliegen, dass das Wartehäuschen noch vor dem Winter aufgestellt wird.

Nun ist nicht nur dieser Wetterschutz für die Schulkinder teilweise zerstört, sondern wir haben es mit einem weiteren Schaden zu tun, der mit erheblichem Aufwand aus Steuermitteln behoben werden muss.

Die Gemeinde hat Strafanzeige gestellt und bittet um sachdienliche Hinweise, die zur Aufklärung der Beschädigung führen, entweder an das Ordnungsamt der Gemeinde oder direkt an die örtliche Polizei.

Ein neuer Gürtel zu Weihnachten

Diesen Wunsch erfüllten sich Jülicher Taekwondo-Kampfsportler und zeigten ihr Können in allen Kampfklassen bei der halbjährlich stattfindenden Prüfung.

Jülich, 19.12.2015, Sporthalle Jülich-Koslar: Wer hier antritt, hat ein halbes Jahr hart trainiert, um einen höheren Gürtel zu bekommen. Heute sind 42 Prüflinge angetreten, der älteste hiervon mit 61 Jahren. Dieser Sport ist also nicht nur für Jungspunde geeignet. Im Verein sind fünf Mitglieder über 60, Zehn über 50.

Hierzu die DTU (Deutsche Taekwondo Union): „Taekwondo ist ein Sport für jedes Lebensalter. So liegt bei den beliebten Meisterschaften im Formenlauf die **höchste Altersklasse bei 66+**! Auch viele Vereine haben Senioren als Zielgruppe entdeckt, und ermutigen Späteinsteiger ausdrücklich. Taekwondo bietet älteren Sportlern ein ganzheitliches Training: Gefördert werden **Kraft und Schnelligkeit, Koordination und Ausdauer, Beweglichkeit und Balance**. Dabei müssen sich Gesundheitssport und körperlich-geistige Herausforderung nicht ausschließen: Immer wieder legen auch Taekwondo-Sportler in den 60ern noch mit Erfolg ihre Prüfung zum 1. Dan, dem schwarzen Gürtel ab.“

Zweimal im Jahr wird in dieser sehr alten und traditionellen koreanischen (kor.) Kampfsportart die Prüfung zum nächsthöheren



Großmeister Ralf Esser - links (6. DAN Taekwondo, 4. DAN Hapkido) und seine Prüflinge nach erfolgreichem Bestehen.

Rang abgenommen. Es gibt 10 Ränge (kor. Kups), davon sind die ersten 5 Anfänger-Schülergrade und die restlichen Fortgeschrittenen-Schülergrade. Danach folgt die Ausbildung zu den maximal 9 Meistergraden. Die Prüfung besteht für alle aus 8 Disziplinen, deren Schwierigkeitsgrad mit jedem Kup steigt.

In der Grundschule werden auf Kommando Hand- und Fußtechniken in unterschiedlichen Fußstellungen ausgeführt. Hand lautet auf Koreanisch Kwon, Fuß Tae. Und damit läßt sich bereits der Name des Sports herleiten. Tae-Kwon-Do bedeutet - einfach ausgedrückt - „der Weg von Hand und Fuß“. In der zweiten Disziplin wird die Poomsae vorgeführt, ein eleganter Kampf gegen einen oder mehrere imaginäre Gegner. Hier ist der Prüfling ganz auf sich allein gestellt. Zu jedem Kup wird

eine andere Poomse erlernt, in der Grundtechniken zu einer festgelegten Choreographie verknüpft werden. Jeder Prüfling bringt eine individuelle Interpretation in diesen Prüfungsteil ein, was ihn faszinierend abwechslungsreich gestaltet und immer spannend anzusehen macht. Darauf folgen Paardisziplinen wie Einschnittkampf, Eins-zu eins Trittkampf, Stepp- und Pratzenübungen, gefolgt von der reinen Selbstverteidigung, die am besten jeder erlernen sollte. Die Angriffe erfolgen hierbei aus unterschiedlichen Distanzen mit Schlägen, Tritten oder Übungswaffen. Auch aus einem Würgegriff kann man sich befreien, selbst wenn der Gegner größer und stärker ist. In den Schülergraden kommt die Theorie als weiterer Prüfungsteil hinzu. Hierzu treten die Prüflinge vor das Prüfungskomitee

und werden zur historischen Entwicklung der Sportart, zu koreanischen Begriffen, zur Kampftheorie und -sehr wichtig- zum Notwehrparagrafen befragt. Für die höheren Kups kommt noch der Bruchtest hinzu, bei dem ein 30x30 cm großes Brett, das mit höheren Graden an Brettstärke zunimmt, mit einer frei wählbaren Hand- oder Fußtechnik zerbrochen werden muß. Das ist ein sehr spannender Teil und der einzige, der bei Erfolg mit Applaus belohnt wird.

Ein Besuch der Koslarer Kampfschule lohnt sich, wenn nicht aktiv, dann zumindest im Internet unter www.kma-taekyon.de.

ANGEBOT AN ALLE INTERESSIERTEN: Kostenloses Training in den ersten 4 Wochen des Jahres für Interessierte in beiden Kampfkünsten (Taekwondo und Hapkido)!

Straße zwischen Engelsdorf und Koslar bleibt gesperrt

Wie der Landesbetrieb Straßenbau.NRW mitgeteilt hat, bleibt die Sperrung der Koslarer Straße zwischen Engelsdorf und

Koslar voraussichtlich noch bis Ende Februar 2016 bestehen. Am 4. Januar 2016 hat die Herstellung des Anschlussbereichs der neuen

Umgehungsstraße L 14n und der Koslarer Straße an die bestehende L 14 zwischen Koslar und Merzenhausen begonnen. Für die

Durchführung der Arbeiten musste die L 14 voll gesperrt werden. Umleitungen über Aldenhoven und Barmen sind ausgeschildert.

z.B. DIN A4 Flyer
352,48 €*
5.000 Stück
zzgl. MwSt.

**PROSPEKTE & FLYER
DRUCK & VERTEILUNG**

*z.B. DIN A4 Flyer – plano, 2-seitig, 4c, 115 g/m², Bilderdruck glänzend, 5.000 Stück

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, ins richtige Licht.
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

ALDENHOVEN
Info Blatt



MEDIENBERATER
Johannes Henkel
FON 02452 7390
MOBIL 0177 3840060
E-MAIL j.henkel@rmp.de

Masterplan indeland 2030 verabschiedet

Niederzier. In einer gemeinsamen Konferenz aller beteiligten Gemeinde- und Stadträte wurde Mitte Januar in Niederzier der Masterplan indeland 2030 einstimmig beschlossen. Landrat Wolfgang Spelthahn sprach von einem Meilenstein für den weiteren Entwicklungsprozess im indeland. „Wir stehen in der Region gemeinsam hinter dem angestoßenen Prozess“, freute sich Spelthahn über das starke Signal der „Rätekonferenz“, verbunden mit der Hoffnung, dass auch die Stadt Düren in Kürze als letzter Anrainer des Tagebaus Inden mit ins Boot steigen wird. Der Aldenhovener Gemeinderat hatte dem Masterplan bereits in seiner Sitzung am 25.06.2015 zugestimmt und be-

teiligte sich neben Bürgermeister Ralf Claßen mit zahlreichen Ratsmitgliedern nun auch an dem symbolischen Akt der gemeinsamen Zustimmung aller Räte. Mit dem Masterplan indeland 2030 ist in konstruktiver Zusammenarbeit vieler regionaler Akteure aus Politik, Verwaltung, Institutionen und Bürgerschaft und umfassender Beratung und Beschlussfassung in den Räten eine zukunftsgerechte Grundlage der Entwicklungsplanung im indeland geschaffen worden. Dieser Plan markiert damit einen Meilenstein auf dem Weg unseres indelandes in die Zukunft. Mit den neuen Begrüßungstafeln an den meisten Ortseingängen, die gleichzeitig zur Werbung für Vereinsveranstal-



tungen genutzt werden können, setzen wir zukünftig ein Zeichen der Beteiligung unserer Gemein-

de Aldenhoven an den gemeinsamen Anstrengungen zur Entwicklung des indelandes.



6 liebenswerte Stubentiger suchen ein Zuhause!

Alle 6 sind ca. 10 Monate alt und suchen zur Entfaltung ihrer ganzen Katzenpersönlichkeiten ein neues Zuhause. Wie Katzenkinder nunmal sind, sind sie sehr quirlig und agil, sie müssen alles erkunden, alles ausprobieren und jede Höhe erklimmen. Nichts ist vor ihnen sicher. Sie sind sehr verschmust und auch geeignet für Familien mit kleinen Kindern. Erfahrungen mit einem

Hund haben sie auch. Bei der vollständig getigerten Katze handelt es sich um einen Kater, die anderen fünf sind Mädels. Alle Katzen sind stubenrein, entwurmt, geimpft, gekennzeichnet und bereits kastriert. Wer Interesse an einem oder auch gern mehreren neuen Hausgenossen hat, kann sich gern melden unter: 02461 / 348700 oder www.tierschutzverein-juelich.de

FAMILIENANZEIGEN Es ist ein guter Brauch – wer was bekommt, bedankt sich auch!

Geburtsanzeige | 43 x 90 mm

15.07.13 • 56 cm • 3.350 g

Natascha

Ist da!

Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!

Musterhausen, im Juli 2015

31,40 Euro

fgb-20-13

Glückwunschanzeige | 43 x 60 mm

Mit vielen Glückwünschen wurde ich anlässlich meines

40. Geburtstags

überrascht. Ein herzlicher Dank an Alle, die mir sehr viel Freude bereiten!

Anna-Marie Mustermann

Musterhausen, im Mai 2020

20,93 Euro

fgw-08-13

Hochzeitsanzeige | 90 x 80 mm

WIR SAGEN JA!

Isabell Mustermann und Thorsten Mustermann

Am 17. November 2020 um 15.00 Uhr in der St. Mustermann Kapelle in Musterhausen.

Musterhausen, im Oktober 2020

58,41 Euro

fh-11-13

Goldhochzeitsanzeige | 90 x 90 mm

GOLDHOCHZEIT 50 Jahre

Wir freuen uns, dass wir diese Zeit zusammen sein durften und diesen besonderen Tag mit Euch feiern durften. Herzlich bedanken wir uns für die vielen Gratulationen und Geschenke und die tolle Feier!

Margot und Werner Mustermann

Musterhausen, im Oktober 2020

65,71 Euro

fh-09-13

Geburtsanzeige | 90 x 50 mm

Als Gott die Welt erschuf, schickte er drei Lichter: Ein großes für den Tag, ein kleines für die Nacht, und das schönste Licht legte er in die Augen der Kinder.

Herzlich Willkommen Marius-Jonathas

5.9.2012 • 3.200g • 54 cm

Wir sind froh, daß du da bist. Deine stolzen Eltern Vanessa und Michael Mustermann

Musterhausen, im Oktober 2012

36,51 Euro

fgb-11-13

Traueranzeige | 90 x 90 mm

Statt Karten

Ende Tage – nicht weinen, sondern dankbar sein, dass sie gewesen ist.

Michael Mustermann

*13. April xxxx

† 19. März xxxx

Musterberg, im März xxxx

Beisetzung findet am Dienstag, dem 24.04.2020, um 14.00 Uhr in der Trauerhalle Musterberg statt. Anschließend folgen die feierlichen Exequien in der Pfarrkirche Sankt Martin.

110,77 Euro

ta-14-12

Bestellen Sie jetzt online ihre individuelle Anzeige unter:

www.rmp-familienanzeigen.de

RMP

**Freitag,
26. Februar 2016**

Aldenhoven InfoBlatt



FAX 02241 260-259

Lokaler geht's nicht!

www.rmp-kleinanzeigen.de



www.naturparke.de

[illegible]

Lokaler geht's nicht!



Rautenberg Media & Print Verlag KG · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf · **FAX** 02241 260-422

